SIEMENS

Permatherm® 25 *plus* 2NG3 ...-1

Elektro-Speicherheizgerät
Accumulateur de chauffage éléctrique
Dynamische spaarkachel

Montage- und Gebrauchsanweisung — **Bestell- Nr.: 450162.66.01**
Instructiones de montage et mode d'emploi
Handleiding voor montage en gebruik

Inhalt:

Seite

Table de matière

Inhoudstafel

Ausgabe 1/93

Allgemeine Hinweise

Bei der Installation, dem Betrieb und der Wartung ist diese Anweisung zu beachten. **Dieses Gerät darf nur von einem Fachmann installiert und repariert werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.**

Nach den VDE - Bestimmungen muß die Montage- und Gebrauchsanweisung jederzeit verfügbar sein und bei Arbeiten am Gerät dem Monteur zur Kenntnisnahme übergeben werden.

Wir bitten Sie deshalb, die Anweisung bei Wohnungswechsel dem Nachmieter oder Besitzer zu übergeben.

Es ist unbedingt darauf zu achten, daß brennbare oder feuergefährliche Materialien wie z.B. Vorhänge, Papier, Spraydosen etc. nicht an, vor oder auf das Gerät gebracht oder von Warmluft angeblasen werden.

Die beschriebenen Mindestabstände sind einzuhalten. Die Abstände dürfen sich nicht durch herabhängende oder herabfallende Gegenstände verringern.

Elektro-Speicherheizgeräte dürfen nicht in Räumen betrieben werden, in denen - auch zeitweise - explosionsgefährliche Stoffe jeder Art, wie Gase, Dämpfe oder Staub vorhanden sind. Dies gilt auch für flüchtige Lösungsmittel, wie z.B. Tri, Tetra usw. In solchen Fällen bitte sicherstellen, daß die Speicherheizgeräte auf Raumtemperatur abgekühlt sind.

Bei Renovierungsarbeiten mit Staubanfall Gerät nur mit abgeschaltetem Lüfter betreiben.

Achtung: Die Oberflächentemperaturen können während des Betriebes 60 K (= 80° C) überschreiten.

- Durch Bedecken mit Gegenständen kann Stauwärme auftreten, die zu einer erhöhten Temperatur an der Geräteoberfläche und an den Gegenständen führt. **Vom Errichter von Elektro-Speicherheizgeräten in gewerblichen oder öffentlich genutzten Räumen von zum Beispiel Hotels, Ferienwohnungen, Schulen, Verwaltungsgebäuden oder ähnlichen muß auf der Abdeckung der Geräte gut sichtbar der beiliegende Warnhinweis aufgeklebt werden: "Nicht Abdecken; keine Gegenstände abstellen oder anlehnen!"**
- Keine Gegenstände in das Gerät einführen oder in Berührung bringen. Dies könnte zu Funktionsstörungen oder zur Entzündung der Gegenstände führen.
- Hinter das Speicherheizgerät gefallene Gegenstände sind sofort zu entfernen.
- Sicherstellen, daß Kleinkinder oder gebrechliche Menschen die Geräteflächen, insbesondere das Luftaustrittsgitter nicht berühren.

Bedenken Sie bitte, daß das Gerät, obgleich es keine offenen Flammen hat, mit einem Ofen vergleichbar ist.

Zeitweilige Knackgeräusche im Speicherheizgerät sind infolge der vorhandenen Temperaturen nicht ganz vermeidbar.

Hinweis: Die an den Geräteflächen fühlbaren Temperaturen sind nur bedingt ein Maß für den Wärmeinhalt. Dies gilt verstärkt bei Geräten unterschiedlicher Leistungsgröße.

Aufstellungsarten

Aufstellung auf dem Fußboden

Die Aufstellfläche soll glatt und eben sowie die Tragfähigkeit des Bodens geeignet sein, die Gewichte der Geräte aufzunehmen (siehe Tabelle). Die Geräte können auf jeden herkömmlichen Fußboden gestellt werden, jedoch können im Kufenbereich bei PVC-, Parkett-und hellen Teppichböden unter Druck- und Wärmeeinwirkungen Veränderungen auftreten. Ist von vornherein zu erwarten, daß die Kufen einsinken, so daß die Konvektion unter dem Speicherheizgerät behindert wird, sollten Unterlegplatten (Sonderzubehör) verwendet werden.

Aufstellung auf Konsolen

Wird bodenfreie Aufstellung gewünscht, oder ist von vornherein zu erwarten daß die Kufen einsinken, so daß die Konvektion unter dem Speicherheizgerät behindert wird, sollten Bodenkonsolen (Sonderzubehör) verwendet werden.

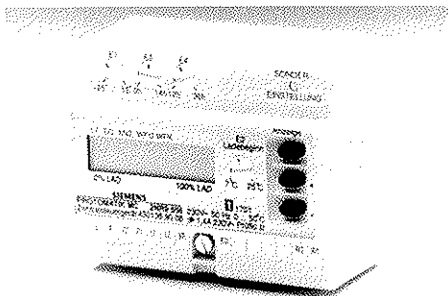
Anlieferungszustand

Gehäuse, Heizkörpersatz und Speichersteinpakete werden getrennt verpackt geliefert. Der Heizkörpersatz beinhaltet die Heizkörper, die Heizkörperhalter, die Fixierwinkel und das Zusatztypschild. Außerdem sind beigefügt: Der Drehknopf für den Aufladeregler, das Zubehör für die Kippsicherung, das Zusatzschild "Nicht Abdecken..." sowie die Befestigungsschrauben für die Wandabstandshalter. Die Wandanschlußleisten liegen oben auf den Styroporschalen.

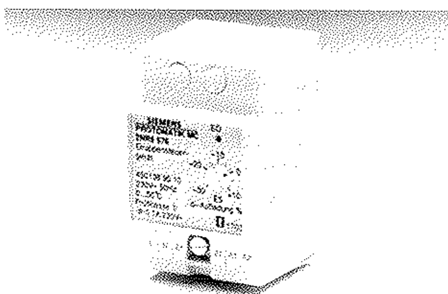
Bitte prüfen Sie, ob die Lieferung komplett ist. Transportschäden entsprechend Hinweisblatt reklamieren. Kleine Schäden an den Speichersteinen sind für den Betrieb des Gerätes bedeutungslos.

ESH- Gerät komplett	Gehäusetyp	Speicherstein-Pakete	Heizkörper satz	Bemessungs-leistung in W	Bemessungs-spannung in V	Betriebs-gewicht in kg	Gehäuse-Transport-gewicht in kg
2NG3 212-1 2NG3 216-1 **2NG3 220-1** 2NG3 227-1*	2NG3 020-1	2 x 2NF8 031	2NG3 201 2NG3 203 2NG3 205 2NG3 207	1250 1600 2000 2700	3/ N/ PE 50Hz 400 V	96	37
2NG3 318-1 2NG3 324-1 **2NG3 330-1** 2NG3 340-1*	2NG3 030-1	4 x 2NF8 032	2NG3 301 2NG3 303 2NG3 305 2NG3 307	1800 2400 3000 4000	3/ N/ PE 50 Hz 400 V	141	45
2NG3 427-1 2NG3 432-1 **2NG3 440-1** 2NG3 452-1*	2NG3 040-1	4 x 2NF8 031	2NG3 401 2NG3 403 2NG3 405 2NG3 407	2700 3200 4000 5200	3/ N/ PE 50 Hz 400 V	172	50
2NG3 540-1 **2NG3 550-1** 2NG3 564-1*	2NG3 050-1	2 x 2NF8 031 4 x 2NF8 032	2NG3 503 2NG3 505 2NG3 507	4000 5000 6400	3/ N/ PE 50 Hz 400 V	218	59
2NG3 648-1 **2NG3 660-1** 2NG3 676-1*	2NG3 060-1	6 x 2NF8 031	2NG3 603 2NG3 605 2NG3 607	4800 6000 7600	3/ N/ PE 50 Hz 400 V	249	64

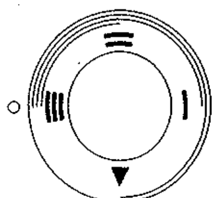
* nur für 5h und 6h Ladedauer



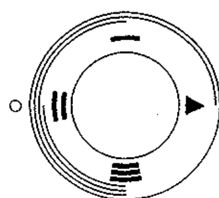
Aufladesteuerung 2NR9 556



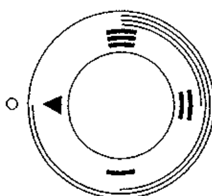
Gruppensteuergerät 2NR9 576



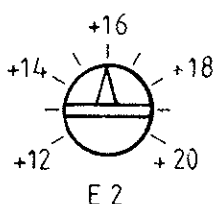
In normal genutzten Räumen (Wohnzimmer, Kinderzimmer)



In Räumen mit ständig reduziertem Wärmebedarf (Schlafzimmer)



Sommerbetrieb



Einsteller E2 (Ladebeginn in °C)

Bedienungsanweisung

Erste Aufheizung

Wie bei allen neuen Geräten können bei der ersten Nutzung leichte Gerüche auftreten. Bitte sorgen Sie für ausreichende Lüftung.

Aufladeregelung

Die Einstellung des Aufladereglers beeinflußt die Aufladung des Speicherheizgerätes. Eine Veränderung der Einstellung führt zu verminderter, bzw. erhöhter Aufladung, d.h. es wird weniger, bzw. mehr Wärme gespeichert. Zwischen den Positionen ▲, I, II und III kann die Aufladung stufenlos eingestellt werden. Der Aufladeregler legt entsprechend seiner Einstellung die Abschalttemperatur und damit den Wärmeinhalt des Speicherheizgerätes fest. Änderungen der Einstellung sollen nur in kleinen Schritten erfolgen. Sie beeinflussen die folgende Aufladung und machen sich erst am nächsten Tag bemerkbar.

ACHTUNG: Die Einstellung am Aufladeregler hat keinen direkten Einfluß auf die Raumtemperatur.

In Anlagen, in denen durch den Benutzer eine unbefugte Bedienung voraussehbar ist, z.B. in Schulen, Kindergärten usw., empfiehlt es sich, den Aufladewählknebel nach erfolgter Inbetriebnahme abzuziehen. Die Öffnung muß wieder mit der Abdeckkappe verschlossen werden.

Einstellungen

1. Betrieb mit Aufladesteuerung

Folgende Angaben sind für Sie nur von Bedeutung, wenn bei Ihrer Elektro-Heizanlage eine Aufladesteuerung eingesetzt wird.

Die Aufladesteuerung ist üblicherweise in der Elektro-Verteilung Ihres Hauses eingebaut. In Anlagen wird je Wohneinheit zusätzlich ein Gruppensteuergerät eingesetzt.

Die Energieaufnahme des Elektro-Speicherheizgerätes wird durch die Aufladesteuerung PROTOMATIK MC microcomputergesteuert exakt vorausberechnet. Die automatische Aufladesteuerung ermittelt in Abhängigkeit von der aktuellen Außentemperatur die Soll-Aufladung. Der im Speicherheizgerät eingebaute Aufladeregler überprüft zusätzlich die gespeicherte Restwärme.

a. Einstellung des Aufladereglers

Das Einstellrad des Aufladereglers (rechts oben am Elektro-Speicherheizgerät) soll nur jeweils am Anfang und am Ende der Heizperiode betätigt werden. In normal genutzten Räumen ist Stufe III einzustellen.

Soll in den Sommermonaten selbst in relativ kühlen Nächten keine Aufladung der Speicherheizgeräte erfolgen, so wird empfohlen, die gesamte Heizungsanlage inklusive Aufladesteuerung außer Betrieb zu setzen. Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Elektro-Installateur. Die TAB (technische Anschlußbedingungen) des zuständigen Energie-Versorgungsunternehmens sind zu beachten.

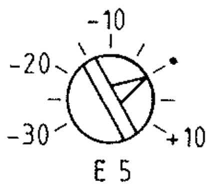
b. Einstellung der Aufladesteuerung

Die Aufladesteuerung ist bei der Inbetriebnahme richtig eingestellt worden. Sie sollten daran nichts verändern, mit Ausnahme des Einstellers E2, der frei zugänglich ist.

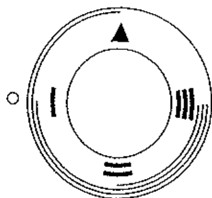
Dabei ist zu beachten, daß sich Änderungen der Einstellung erst am nächsten Tag bemerkbar machen.

Um Fehleinstellungen zu vermeiden, sollte der Einsteller E2 nur schrittweise wie folgt verändert werden:

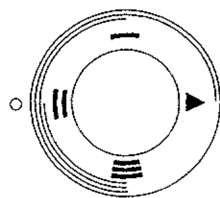
Bei zu wenig Ladung in der Übergangszeit E2 um 2 °C höher stellen, bei zu viel Ladung in der Übergangszeit E2 um 2 °C niedriger stellen.



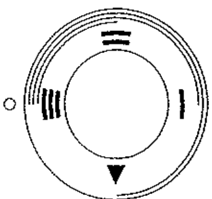
Einsteller E5 (Aufladung in %)



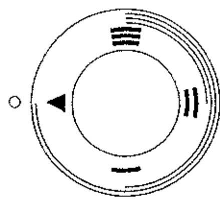
Übergangszeit
(Frühling, Herbst)



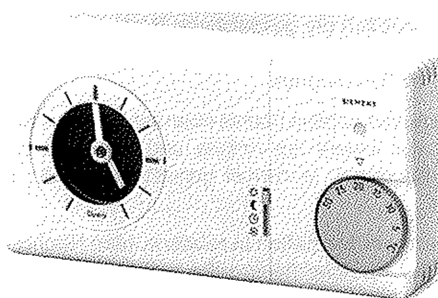
Nächtliche Außen-
temperatur 0-10°C



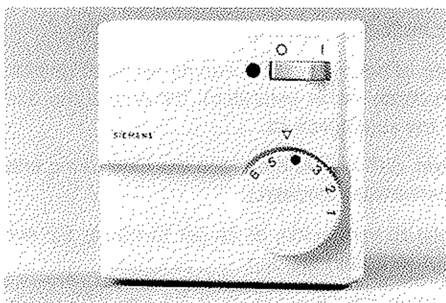
Nächtliche Außen-
temperatur unter 0°C



Sommerbetrieb



Thermostatuhr



Wandraumtemperaturregler

c. Einstellung des Gruppensteuergerätes

Mit dem Gruppensteuergerät haben Sie die Möglichkeit, die Aufladung der Elektro-Speicherheizgeräte einer einzelnen Wohneinheit getrennt zu beeinflussen. Sie können die Aufladung gegenüber dem vom Zentralsteuergerät vorgegebenen Wert um 10% erhöhen, bzw. um 30% verringern.

Wünschen Sie gegenüber dem eingestellten Wert mehr Aufladung, dann drehen Sie den Einsteller E5 in den Plus-Bereich.

Änderungen machen sich erst am nächsten Tag bemerkbar. Um Fehleinstellungen zu vermeiden, empfehlen wir, den Einsteller nur schrittweise zu verändern (z.B. in 2%-Schritten).

2. Betrieb ohne Aufladesteuerung

Nebenstehende Einstellungen des Ladereglers sind Empfehlungen für ganztägig genutzte Räume.

Soll in den Sommermonaten selbst in relativ kühlen Nächten keine Aufladung der Speicherheizgeräte erfolgen, so wird empfohlen, die gesamte Heizungsanlage außer Betrieb zu setzen. Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Elektro-Installateur. Die TAB (technische Anschlußbedingungen) des zuständigen Energie-Versorgungsunternehmens sind zu beachten.

Raumtemperaturregler

Die Raumtemperatur wird automatisch durch einen Raumtemperaturregler konstant gehalten. Die gewünschte Temperatur (z.B. 20°C) wird auf der Skala eingestellt. Man unterscheidet zwischen wandmontierten und im Speicherheizgerät montierten Raumtemperaturreglern.

Während der Nacht oder wenn ein Raum nicht genutzt wird, sollte die Raumtemperatur um ca. 4°C abgesenkt werden. Ein weiteres Absenken ist nicht sinnvoll, da sonst die Raumwände zu stark abkühlen. Bei Änderung der Temperatureinstellung dauert es einige Zeit, bis die Raumtemperatur erreicht ist. Es ist deshalb zu berücksichtigen, daß die Nachtabsenkung ausreichende Zeit (z.B. 1 Stunde) vor Benutzung des Raumes aufgehoben wird. Bei Anlagen mit Tagnachladung empfehlen wir grundsätzlich, die Nachtabsenkung mindestens 2 Stunden vor nde der Niedertarifzeit aufzuheben, um eine optimale Nutzung des Niedertarifs zu gewährleisten. Bei vielen Reglern kann dies ferngesteuert über eine Zeitschaltuhr automatisch erfolgen.

Bei längerer Abwesenheit ist auf Frostschutz zu achten. Einige Raumtemperaturregler verfügen über einen Schalter für Zusatzheizung. Dieser hat nur dann eine Funktion, wenn eine als Sonderzubehör beziehbare Zusatzheizung im Elektro-Speicherheizgerät eingebaut ist.

Zusatzheizung

Für die Heizung in der Übergangszeit oder als Ergänzungsheizung kann eine Zusatzheizung (Sonderzubehör) in das Speicherheizgerät eingebaut werden. Sie arbeitet zum Normaltarif ohne Speicherung.

Pflege

Nicht aufgeheiztes Gerät mit gebräuchlichen Pflegemitteln reinigen, scheuernde und ätzende Mittel sind ungeeignet.

Kein Reinigungsspray oder dergleichen in die Luftschlitze des Gerätes sprühen.

Wartung

PERMATHERM Speicherheizgeräte bedürfen nur geringer Wartung. Es empfiehlt sich jedoch, vor der zweiten Heizperiode den Ansaug- und Ausblasraum von einem zugelassenen Fachmann reinigen zu lassen. Spätere Wartungszyklen sind individuell festzulegen.

Kleinere Störungen selbst beheben

Tritt eine Störung auf, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit, die an nachfolgenden Ursachen liegen kann.

Fehler: Raum nicht genügend warm

a. Sicherung(en) ausgelöst oder defekt

Sicherung(en) für Speicherheizgerät in der Schaltverteilung überprüfen und evtl. auswechseln bzw. wieder einschalten. Falls Sicherung(en) mehrmals auslöst (auslösen), Kundendienst benachrichtigen.

b. Aufladewählknebel am Speicherheizgerät falsch eingestellt

Einstellung korrigieren.

c. Raumtemperaturregler nicht richtig einstellt

Am Markierungszeichen eingestellten Wert überprüfen, gegebenenfalls korrigieren. Wenn ein Raumtemperaturregler mit Schaltuhr vorhanden ist, zusätzlich die eingestellten Zeiten für Absenkbetrieb überprüfen und gegebenenfalls korrigieren.

d. Lüfter im Speicherheizgerät läuft nicht

Sicherung des Lüfters in der Schaltverteilung überprüfen und evtl. wechseln bzw. wieder einschalten. Falls Sicherung wieder auslöst, Kundendienst benachrichtigen.

e. Aufladesteuerung falsch eingestellt bei Automatikbetrieb

Einstellung gemäß Bedienungsanweisung korrigieren.

Fehler: Raum zu warm

a. Sicherung ausgelöst oder defekt

Sicherung der Aufladesteuerung in der Schaltverteilung überprüfen und evtl. wechseln bzw. einschalten. Wenn Sicherung wieder auslöst, Kundendienst benachrichtigen.

b. Raumtemperaturregler falsch eingestellt

Am Markierungszeichen eingestellten Wert überprüfen, gegebenenfalls korrigieren. Wenn ein Raumtemperaturregler mit Schaltuhr vorhanden ist, zusätzlich die eingestellten Zeiten für Absenkbetrieb überprüfen und gegebenenfalls korrigieren.

c. Aufladesteuerung nicht richtig eingestellt

Einstellung gemäß Bedienungsanweisung korrigieren.

Kundendienst

Sollten an Ihrem Gerät Mängel auftreten, die nicht unter Befolgung obiger Hinweise zu beheben sind, benachrichtigen Sie bitte Ihre nächste Kundendienststelle unter Angabe der **Bestellnummer** und der **FD-Zahl. Diese Angaben befinden sich im stark umrandeten Bereich des Typschildes. Es befindet sich unten am Luftaustrittsgitter.**

Bitte geben Sie dem Kundendienst eine genaue Beschreibung der festgestellten Störung.

ÖVE			3/N/PE~400V 50/60 Hz		1/N/PE~230V 50/60 Hz	SIEMENS
	2NG3 050-1		6 - 16 h			
Typ: 2NG1 004			6,4 - 2,5 kW		20 W	
Made in Germany		211 kg		-1	FD:	

Prescriptions generales

Lors de l'installation, l'usage et l'entretien, le présent mode d'emploi doit être soigneusement suivi. **Cet appareil ne peut être installé et réparé que par un professionnel. Toute réparation inadéquate peut occasionner des risques importants pour l'utilisateur.** Suivant les normes en vigueur, le présent mode d'emploi doit rester disponible à chaque instant et doit être sousmis au professionnel qui effectue des travaux à l'appareil afin qu'il en prenne connaissance.

Nous vous prions des lors de transmettre ce mode d'emploi lors d'un déménagement, au nouvel utilisateur ou propriétaire de l'appareil.

Il y a lieu d'éviter que l'appareil n'entre en contact avec des produits inflammables ou explosifs tels que rideaux, papier, bombes aérosols,... etc., ou que ces objets n'entrent dans le circuit d'air chaud.

Les distances minimales indiquées sont à respecter. Les distances ne peuvent être diminuées par des éléments débordants ou tombants.

Les appareils de chauffage à accumulation ne peuvent être utilisés dans des locaux où des produits explosifs de quelque nature qu'ils soient, sont présents, même occasionnellement. Ceci s'applique aussi pour des solvents volatiles tels que le tri, le tetra, e.a. Dans ce cas il y a lieu de s'assurer que les appareils ont été refroidis jusqu'à température ambiante.

Lors de travaux de rénovation avec production de poussière, ne faites fonctionner l'appareil qu'avec ventilateur coupé.

Attention: en service les températures de surface peuvent atteindre et dépasser les 60 K (80 °C).

En recouvrant l'appareil par des objets, une accumulation de chaleur en surface peut se produire, qui conduira à une augmentation de la température de surface tant au niveau de l'appareil qu'au niveau de l'objet recouvrant. L'installateur doit apposer sur l'accumulateur, lorsque celui-ci est installé dans des lieux publiques ou accessibles au public, tels que hotels, maisons de vacances, écoles, centres de rencontres ou lieux similaires, l'autocollant joint sur la face supérieure de l'appareil : "Ne pas couvrir, ne pas apposer ou déposer d'objets"

- Ne pas introduire ou bouger d'objets dans l'appareil. Ceci peut mener à des perturbations dans le fonctionnement ou même à l'inflammation de ces objets.
- Les objets tombés derrière l'appareil doivent être immédiatement enlevés.
- Garantir que des petits enfants ou des personnes handicapées ne touchent pas aux parois de l'appareil et avant tout pas à la grille de sortie d'air.

Pensez y, même si cet appareil fonctionne sans flammes visibles, il reste un appareil de chauffage. De legers bruits secs occasionnels dans l'appareil ne sont pas totalement àexclure, vu l'usage interne à l'appareil de thermostats.

Remarque: les températures sensibles à la surface de l'appareil ne sont pas déterminantes pour le niveau de charge. L'emplacement et avant tout les différences de taille d'appareil peuvent mener à de grandes différences de sensation.

Placement

Placement au sol

La surface au sol sera lisse et unie et disposera d'une portance suffisante pour le poid de l'appareil (voir tableau). Les appareils peuvent être posés sur n'importe quel recouvrement de sol. Il est cependant établi, que sous l'influence du poids et de la dissipation de chaleur, des modifications peuvent s'opérer p.ex. sur du PVC, du parquet ou des tapis plains clairs dans l'entourage immédiat des pieds de l'appareil et du flux d'air chaud. **Si vous avez la certitude que les pieds de l'appareil risquent de s'enfoncer dans le recouvrement du sol au point d'empêcher la libre convection (circulation d'air) en dessous de l'appareil, il y a lieu de prévoir un socle (accessoire à commander séparément).**

Placement sur console

Si vous désirez maintenir l'appareil dégagé du sol ou si vous avez la certitude que les pieds de l'appareil risquent de s'enfoncer dans le recouvrement du sol au point d'empêcher la libre convection (circulation d'air) en dessous de l'appareil, vous ferez usage de consoles combinées.

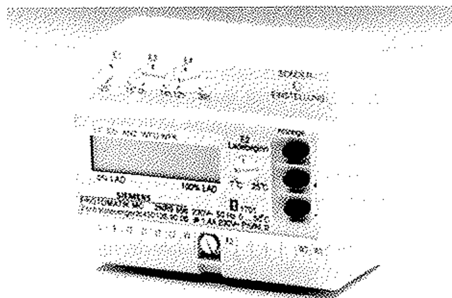
Etendue des fournitures

La carcasse, le set de résistances et les paquets de briques sont fournis sons emballages séparés. Dans l'emballage du set de résistances sont inclus: les résistances, les supports de résistances, les cornières de fixation et la plaque signaletique correspondante ainsi que: le bouton de reglage de charge, les accessoires pour la protection antibasculement, les capuchons, l'étiquette "Ne pas couvrir . . ." et les vis de fixation des collérettes de protection.

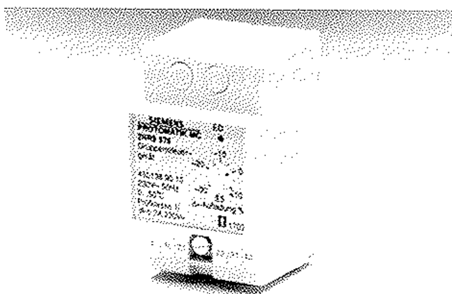
Les collérettes de protection se trouvent dans l'emballage sur les protection en polystyrène.

Veuillez vérifier que vous disposez d'une fourniture complète. D'éventuels dégâts de transport sont à signaler immédiatement à la réception de l'ensemble ! De legers dommages aux briques réfractaires ne peuvent pas altérer le bon fonctionnement de l'appareil.

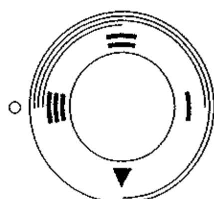
Appareil complet	Type de carcasse	Paquets de briques refractaires	Set de résistances	Puissance de raccordement en W	Tension de raccordement en V	Poids de l'appareil complét en kg	Poids de la carcasse de l'appareil en kg
2NG3 212-1 2NG3 216-1 **2NG3 220-1** 2NG3 227-1	2NG3 020-1	2 x 2NF8 031	2NG3 201 2NG3 203 2NG3 205 2NG3 207	1250 1600 2000 2700	3/ N/ PE 50Hz 400 V	96	37
2NG3 318-1 2NG3 324-1 **2NG3 330-1** 2NG3 340-1	2NG3 030-1	4 x 2NF8 032	2NG3 301 2NG3 303 2NG3 305 2NG3 307	1800 2400 3000 4000	3/ N/ PE 50 Hz 400 V	141	45
2NG3 427-1 2NG3 432-1 **2NG3 440-1** 2NG3 452-1	2NG3 040-1	4 x 2NF8 031	2NG3 401 2NG3 403 2NG3 405 2NG3 407	2700 3200 4000 5200	3/ N/ PE 50 Hz 400 V	172	50
2NG3 540-1 **2NG3 550-1** 2NG3 564-1	2NG3 050-1	2 x 2NF8 031 4 x 2NF8 032	2NG3 503 2NG3 505 2NG3 507	4000 5000 6400	3/ N/ PE 50 Hz 400 V	218	59
2NG3 648-1 **2NG3 660-1** 2NG3 676-1	2NG3 060-1	6 x 2NF8 031	2NG3 603 2NG3 605 2NG3 607	4800 6000 7600	3/ N/ PE 50 Hz 400 V	249	64



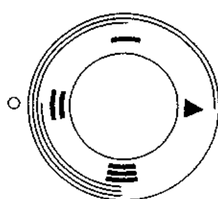
Protomatik MC 2NR9 556



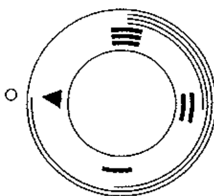
Protomatik MC 2NR9 576



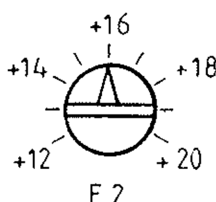
Dans des pièces normalment utilisées



Dans des pièces avec besoins de chaleur reduit en permanence (chambre à coucher, par exemple)



Service d'été



Mode d'emploi

Premiere charge

Lors de la premiere charge une legère odeur se degage, inévitable pour des pieces neuves. Veiller a une ventilation suffisante pendant cette courte periode de fonctionnement.

Régulation de charge

Le réglage du thermostat de charge influence la charge de l'accumulateur. Toute modification au réglage aura pour effet une diminution, voir une augmentation de la charge c.à.d. qu'il y aura moins, voir plus de chaleur accumulée. Entre les points de réglage ▲, I, II et III, la charge peut être réglée en continu. Le thermostat de charge fixe, en fonction de son réglage, la température de déclenchement et ainsi la quantité de chaleur accumulée.

Toute adaptation du réglage ne peut se faire que par petits pas. Elle influence la charge qui suit et n'aura dès lors un effet que le lendemain.

Par températures extérieures (très) basses, des heures de charge diurnes (relances) sont mises à disposition dans certaines régions. Même dans ce cas là, la charge nocturne reste prépondérante.

ATTENTION:

Le réglage au thermostat de charge n'a aucune influence directe sur la température ambiante.

Réglages

1. Fonctionnement avec régulateur de charge (sonde extérieure)

Les indications qui suivent ne sont importantes pour vous que pour autant que votre installation dispose d'un régulateur de charge (sonde extérieure).

Ce régulateur de charge est généralement installé dans le tableau de distribution de votre habitation. Dans de grands immeubles, un amplificateur de groupe est prévu en complément par unité d'habitation (appartement).

L'énergie absorbée par les accumulateurs est précalculée par la régulation de charge à microprocesseur PROTOMATIK MC. Ce régulateur détermine instantanément le niveau de charge optimal voulu en fonction de la température extérieure.

Le thermostat de charge, incorporé dans l'accumulateur mesure en complément la charge subsistant dans les accumulateurs.

a. Réglage du thermostat de charge

Le bouton de réglage du thermostat de charge (en haut à droite sur l'accumulateur) ne sera actionné, si nécessaire, qu'en début et fin de saison de chauffe. Le réglage normal en saison de chauffe étant la position maximale (III). Afin d'éviter des adaptations indésirées du réglage, le bouton peut être remplacé par une cache.

Si pendant les mois d'été, même par nuits relativement fraîches, aucune charge n'est désirée, il est recommandé de mettre l'ensemble de l'installation de chauffage hors service, y inclus la régulation de charge.

Pour cela, demandez conseil à votre installateur. Les prescriptions techniques imposées par votre compagnie d'électricité doivent être scrupuleusement suivies.

b. Réglage du régulateur de charge

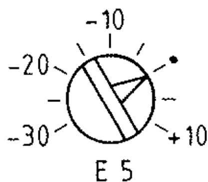
Le régulateur de charge a été réglé avec précision lors de la mise en service. Ne changez dès lors aucun réglage à l'exception du réglage E2 qui est libre d'accès.

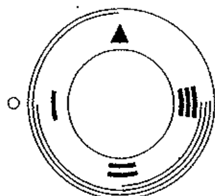
Il y a lieu de noter que toute modification de réglage n'a une répercussion que le lendemain.

Afin d'éviter toute erreur de réglage, il est conseillé de ne procéder à des adaptations du réglage que par petits pas:

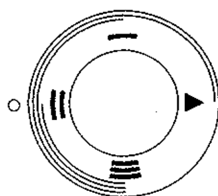
s'il y a trop peu de charge pendant l'entresaison:
augmenter E2 de 2 °C;

s'il y a trop de charge pendant l'entresaison:
diminuer E2 de 2 °C.

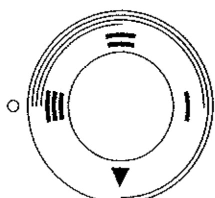




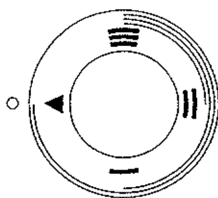
Au début et à la fin de la période de chauffage



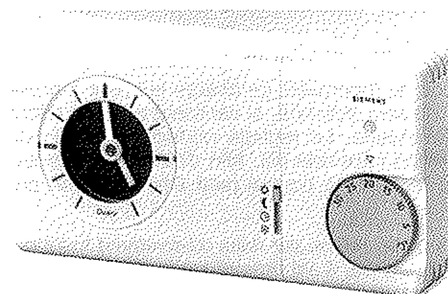
Avec des températures nocturnes extérieures entre +10°C et 0°C

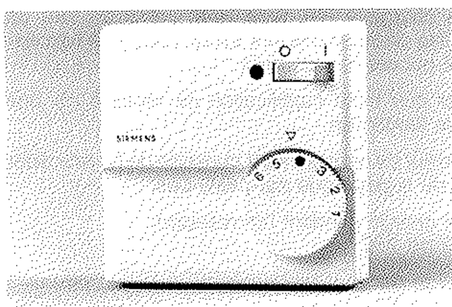


Avec des températures inférieures à 0°C



Service d'été





c. Réglage de l'amplificateur de groupe

Au moyen de l'amplificateur de groupe, vous pouvez adapter le niveau de charge global des accumulateurs d'une entité d'habitation (appartement). Vous pouvez ainsi augmenter jusqu'à 10 % ou diminuer jusqu'à 30 % le niveau global précalculé par la régulation de charge centrale.

Si vous voulez p.e. augmenter le niveau de charge réglé, vous tournerez le bouton de réglage E5 dans la zone "plus". Toute modification de réglage n'a une répercussion que le lendemain. Afin d'éviter tout erreur de réglage, il est conseillé de ne procéder à des adaptations du réglage que par petits pas (p.e. en pas de environ 2%).

2. Fonctionnement sans régulateur de charge (sonde extérieure)

Ci-joint, vous trouvez le réglage du thermostat de charge conseillé pour un usage permanent du local.

Si pendant les mois d'été, même par nuits relativement fraîches, aucune charge n'est désirée, il est recommandé de mettre l'ensemble de l'installation de chauffage hors service, y inclus la régulation de charge.

Pour cela, demandez conseil à votre installateur. Les prescriptions techniques imposées par votre compagnie d'électricité doivent être scrupuleusement suivies.

Thermostat d'ambiance

La température ambiante est maintenue automatiquement à un niveau constant au moyen d'un thermostat d'ambiance. La température voulue (p.e. 20°C) est réglée au bouton de réglage du thermostat d'ambiance mural ou incorporé dans l'accumulateur.

Pendant la nuit ou quand le local n'est pas occupé, il y a lieu d'abaisser le réglage de 4°C. Un plus grand abaissement n'est pas raisonnable, car sinon les parois du local se refroidissent trop fortement. Lors d'une modification de réglage de température, il faut tenir compte qu'un certain temps est requis pour atteindre la nouvelle température voulue.

Il faut, dès lors, tenir compte qu'un abaissement de température doit être annulé suffisamment de temps (p.e. 1 heure) avant la réoccupation du local.

Dans des installations avec charges complémentaires diurnes (relances), nous conseillons d'annuler l'abaissement de température au moins 2 heures avant la fin de la période de charge principale nocturne, afin d'optimaliser l'usage de la période de charge principale.

Pour la plupart des thermostats d'ambiance, l'abaissement de température peut être commandé automatiquement au travers d'une horloge programmable.

Lors de l'inoccupation prolongée du local (p.e. pendant plusieurs jours), il est possible de ramener le réglage de la température ambiante à la position antigel.

Certains thermostats disposent d'un interrupteur pour résistance d'appoint. Celui-ci n'est opérationnel que pour autant que l'accumulateur est équipé d'une résistance d'appoint (accessoire à commander séparément).

Résistance d'appoint

Pour couvrir les besoins pendant l'entresaison ou comme chauffage d'appoint, l'accumulateur peut être équipé pour fonctionnement avec résistance d'appoint (accessoire à commander séparément).

La résistance d'appoint fonctionne au tarif jour normal sans accumulation.

Nettoyage

L'appareil peut être nettoyé, à froid, au moyen de votre produit d'entretien habituel. Ne pas faire usage de produits abrasifs ou mordants. Ne pas injecter des spray nettoyants ou produits similaires par la grille de sortie d'air.

Entretien

Les accumulateurs PERMATHERM ne requièrent qu'un entretien réduit. Il est conseillé de faire nettoyer, par un spécialiste, les bouches d'entrée et de sortie d'air avant le début de la deuxième saison de chauffe. Le cycle d'entretien sera fixé individuellement, cas par cas, mais sera de préférence au moins annuel.

Petits dépannages à faire soi-même

La plupart des défauts sont imputables à de petits détails, dont l'origine est la suivante:.

Défaut: le local est insuffisamment chaud

a. Le(s) fusible(s) est (sont) déclenché(s) ou défectieux

réenclencher ou remplacer le(s) fusible(s) dans le coffret de distribution. Si le(s) fusible(s) déclenche(nt) plusieurs fois, faites appel à un spécialiste ou au service Après-Vente.

b. Bouton de réglage de l'accumulateur mal réglé

Corriger le réglage.

c. Thermostat d'ambiance mal réglé

Vérifier si le réglage au thermostat d'ambiance est correct, sinon l'adapter. Si le thermostat est commandé au travers d'une horlogeprogrammable, enabaissement, vérifier le réglage horaire.

d. Le ventilateur de l'accumulateur ne tourne pas

Vérifier la protection du circuit au coffret de distribution et, si requis, réenclencher (remplacer). Si la protection redéclenche, faites appel à un spécialiste ou au Service Après-Vente.

e. Régulation de charge mal reglée en fonctionnement automatique

Adapter le réglage suivant le mode d'emploi.

Défaut: le local est surchauffé

a. Vérifier la protection de la régulation de charge

dans le coffret de distribution et éventuellement la réenclencher ou remplacer. Si elle redéclenche, faites appel à un spécialiste ou au service Après- Vente.

b. Thermostat d'ambiance mal réglé

Vérifier si le réglage au thermostat d'ambiance est correct, sinon l'adapter. Si le thermostat est commandé au travers d'une horloge programmable, en abaissement, vérifier le réglage horaire.

c. Régulation de charge mal reglée en fonctionnement automatique

Adapter le réglage suivant le mode d'emploi.

Service Après-Vente

Si malgré les conseils ci-dessus, la perturbation dans le fonctionnement subsiste, faites appel à un spécialiste ou au service Après-Vente. Indiquer lors de votre appel le type exact de l'appareil, ainsi que le n° de FD. Vous trouverez cette information dans l'encadrement près de la plaque signalétique. Elle se trouve en-dessous de la grille de sortie d'air.

Donnez ensuite un descriptif précis de la perturbation constatée.

ÖVE		3/N/PE~400V 50/60 Hz	1/N/PE~230V 50/60 Hz	SIEMENS
	2NG3 050-1	6 - 16 h		
Typ: 2NG1 004		6,4 - 2,5 kW	20 W	
Made in Germany	211 kg	-1	FD:	

Algemene aanbevelingen

Bij de plaatsing, het gebruik en het onderhoud is deze handleiding te volgen. Dit toestel mag enkel door een vakman geplaatst en hersteld worden. Door onvakkundige herstellingen kunnen ernstige gevaren rijzen. Volgens de geldende norm dient voor de gebruiker deze gebruiks- en plaatsingsaanwijzingen steeds beschikbaar te zijn en bij werken aan het toestel aan de vakman ter kennis voorgelegd te worden.Wij verzoeken U daarom deze aanleiding bij verandering van woning aan de volgende huurder of bezitter te overhandigen.

Er dient vooral op gelet dat geen brandbare of ontvlambare materialen zoals bv. gordijnen, papier, spuitbussen, ... enz op, tegen of voor het toestel geplaatst worden of door de warme luchtstroom aangeblazen worden.

De aangeduide minimum afstanden zijn na te leven. Deze afstanden mogen niet verkleind worden door afhangende of afvallende voorwerpen. Spaarkachels mogen in deze ruimtes waar ontplofbare stoffen van welke aard ook, zoals gassen dampen of stof aanwezig zijn, zelfs kortstondig, niet gebruikt worden. Dit geldt ook voor vluchtige oplosmiddelen zoals tri, tetra enz. In dit geval gelieve zeker te stellen dat de toestellen tot normale ruimtetemperatuur afgekoeld zijn.

Bij renovatiewerken met stofproduktie, het toestel enkel met uitgeschakelde ventilator(en) laten werken.

Opgelet: in bedrijf kunnen de oppervlaktetemperaturen de 60K (80° C) overschrijden.

- **door afdekken met voorwerpen kan zich warmteophoping voordoen, wat voert tot verhoogde oppervlaktetemperaturen, maar ook verhoogde temperatuur van het afdekkende voorwerp. Door de installateur van de spaarkachel in openbare of voor het publiek toegankelijke ruimtes zoals hotels, vakantiewoningen, scholen, ontmoetingscentra of gelijkaardige moet op de bovenzijde van het toestel duidelijk de bijgelevedrde waarschuwingsklever aangebracht worden. : "niet afdekken, geen voorwerpen op of tegen plaatsen".**
- Geen voorwerpen in het toestel introduceren of bewegen. Dit kan tot storingen of zelfs tot ontvlammen van deze voorwerpen voeren.
- Achter het toestel gevallen voorwerpen moeten dadelijk verwijderd worden.
- Zeker stellen dat kleine kinderen of gebrekkigen de toesteloppervlakte, en vooral het luchtuitlaatrooster, niet aanraken.

Denkt U eraan dat dit toestel zelfs als het werkt zonder zichtbare vlammen, een verwarmingstoestel is.

Af en toe kraakgeruis in de spaarkachel is, ten gevolge van de ingebouwde thermostaten nooit volledig uit te sluiten.

Bemerking: de voelbare oppervlaktetemperaturen zijn slechts in beperkte mate maataangevend voor de warmteinhoud. De plaats van opstelling en vooral de verschillen in grootte van de toestellen kunnen tot grotere verschillen voeren.

Opstelling

Opstelling op de vloer

Het vloeroppervlak zal glad en effen zijn en voldoende draagkracht bezitten om het gewicht van het toestel te dragen (zie tabel). De toestellen kunnen op om het even welke vloerbekleding geplaatst worden. het is evenwel zo dat, onder invloed van druk en warmteontwikkeling, veranderingen in de onmiddelijke omgeving van het toestel voor het rooster en onder de toestelvoeten kunnen waargenomen worden zoals bv. bij PVC, parket of helle vasttapijtbekleding. **Is vooraf reeds te verwachten dat de toestelvoeten zouden verzinken in de vloerbekleding, zodat de konvektie (luchtdoorgang) onder de spaarkachel verhinderd wordt, dan zal men een onderlegplaat (toebehoor afzonderlijk te bestellen) aanwenden.**

Opstelling met konsole

Indien een opstelling vrij van de vloer gewenst wordt of indien men vooraf reeds kan verwachten dat de toestelvoeten in de vloerbekleding zullen verzinken, zodat de konvektie (luchtdoorgang) onder de spaarkachel verhinderd wordt, dan zullen kombikonsolen (wandhouders als toebehoren afzonderlijk te bestellen) aangewend worden.

Toestand bij levering

Behuizing, verwarmingsweerstanden set en pakken stenen worden apart verpakt geleverd. De verwarmingsweerstanden set vervat de weerstanden, de weerstandsdrager, de befestigingsbeugels, de instelknop voor opladregeling, de toebehoren voor de omkipbeveiliging, het merkplaat "Niet afdekken . . ." en de bevestigingsschroeven voor de wandafstandshouders.

De wandafsluitroosters liggen in de verpakking op de polystyreenbeschermers.

Gelieve na te zien dat de levering wel volledig is.
Transportbeschadigingen dadelijk melden bij ontvangst! Kleine beschadigingen aan de akkumulatiestenen zijn voor de goede werking van het toestel onbeduidend.

Volledige spaarkachel	Type behuizung	Akkumulatie stenen pakket	Set verwarmings weerstanden	Aansluit-vermogen in W	Aansluit-spanning in V	Samengesteld toestelgewicht in kg	Gewicht van de behuizing alleen in kg
2NG3 212-1 2NG3 216-1 **2NG3 220-1** 2NG3 227-1	2NG3 020-1	2 x 2NF8 031	2NG3 201 2NG3 203 2NG3 205 2NG3 207	1250 1600 2000 2700	3/ N/ PE 50Hz 400 V	96	37
2NG3 318-1 2NG3 324-1 **2NG3 330-1** 2NG3 340-1	2NG3 030-1	4 x 2NF8 032	2NG3 301 2NG3 303 2NG3 305 2NG3 307	1800 2400 3000 4000	3/ N/ PE 50 Hz 400 V	141	45
2NG3 427-1 2NG3 432-1 **2NG3 440-1** 2NG3 452-1	2NG3 040-1	4 x 2NF8 031	2NG3 401 2NG3 403 2NG3 405 2NG3 407	2700 3200 4000 5200	3/ N/ PE 50 Hz 400 V	172	50
2NG3 540-1 **2NG3 550-1** 2NG3 564-1	2NG3 050-1	2 x 2NF8 031 4 x 2NF8 032	2NG3 503 2NG3 505 2NG3 507	4000 5000 6400	3/ N/ PE 50 Hz 400 V	218	59
2NG3 648-1 **2NG3 660-1** 2NG3 676-1	2NG3 060-1	6 x 2NF8 031	2NG3 603 2NG3 605 2NG3 607	4800 6000 7600	3/ N/ PE 50 Hz 400 V	249	64

Gebruiksaanwijzing

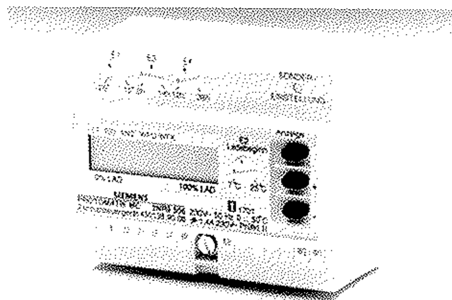
Eerste oplading

Tydens de eerste oplading zal een lichte geur optreden die onvermydelyk is met nieuwe onderdelen. Gelieve voor voldoende verluchting te zorgen tydens deze korte werkingsperiode.

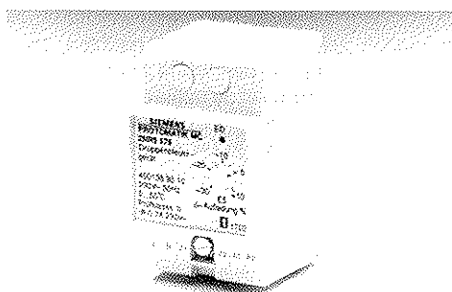
Oplaadsturing

Het instellen van de oplaadthermostaat beïnvloedt de lading van de spaarkachel. Een verandering aan de instelling leidt tot een vermindering, respektievelijk verhoging van de lading, d.w.z. er wordt minder, respektievelijk méér warmte opgestapeld. Tussen de instelpunten ▲, I, II en III kan de lading kontinu geregeld worden. De oplaadthermostaat legt hierbij, in funktie van zijn instelwaarde, de afschakeltemperaturen en hierdoor de warmte-inhoud vast. Aanpassingen van de instelwaarde zullen slechts in kleine stappen gemaakt worden. Ze beïnvloeden de navolgende lading en zijn dus eerst de volgende dag merkbaar. **Bij lage buitentemperaturen kan men, in bepaalde regio's, over dagnalading beschikken. Het is evenwel zo, dat ook dan de lading 's nachts het hoofdbestanddeel uitmaakt van de lading.**

OPGELET: De instelling van de oplaadthermostaat heeft geen direkte invloed op de ruimtetemperatuur.



Protomatik MC 2NR9 556



Protomatik MC 2NR9 576

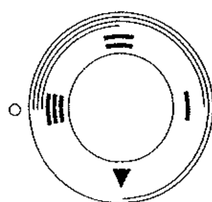
Instellingen

1. Werking met oplaadsturing (buitenvoeler)

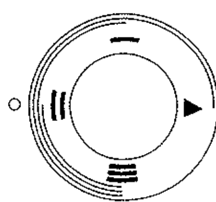
De volgende aanwijzingen zijn voor u slechts van belang indien uw elektrische verwarmingsinstallatie over een oplaadsturing (buitenvoeler) beschikt.

Deze oplaadsturing is meestal in het verdeelbord van uw woning opgesteld. In grotere gebouwen wordt per wooneenheid (appartement) in aanvulling een groepen- versterker geplaatst.

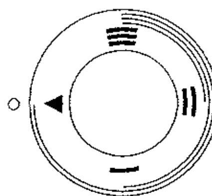
De door de spaarkachel opgenomen energie wordt door de oplaadsturing PROTOMATIK MC, microprocessor gestuurd, nauwkeurig voorgerekend. Deze automatische oplaadsturing bepaaldt, afhankelijk van de aktueel heersende buiten-temperatuur, de streefwaarde voor de lading. De in de spaarkachel ingebouwde oplaadthermostaat meet, aanvullend, de restwarmte die overblijft in de spaar-kachelkern.



In normal gebruikte vertrekken



In vertrekken met constant geringere behoefte aan warmte (bijvoorbeeld slaapkamers)



Werken in de zomer

a. Instelling van de oplaadthermostaat

De instelling op de draaiknop van de oplaadthermostaat (rechts boven op de spaarkachel) zal slechts, indien nodig, in het begin en op het einde van het verwarmingsseizoen aangepast worden. De normale instelling voor het verwarmingsseizoen is de maximumstand III. Om onbevoegde veranderingen aan de instelling te voorkomen, kan de draaiknop door een blind afdekplaatje vervangen worden.

Indien in de zomermaanden, slechts bij relatief koele nachten, geen lading der spaarkachels gewenst is, dan wordt aanbevolen de volledige verwarmingsinstallatie, inklusief de oplaadsturing, buiten dienst te stellen. Vraag hiervoor raad aan uw installateur. De technische aansluitvoorwaarden vanwege uw elektriciteitsmaatschappij dienen nagevolgd te worden.

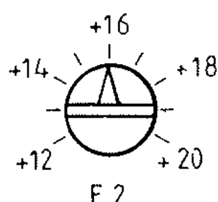
b. Instelling van de oplaadsturing

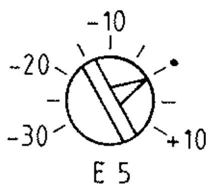
De oplaadsturing werd bij indienstname nauwkeurig ingesteld. Gelieve aan de basisinstellingen niets te veranderen, tenzij indien nodig de instelling E2 die steeds vrij toegankelijk is.

Hierbij dient u erop te letten dat elke wijziging aan de instelling pas de volgende dag een uitwerking kent.

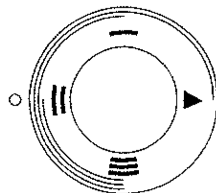
Om foutieve instellingen te voorkomen, zal de instelling van E2 slechts stapsgewijze alsvolgt doorgevoerd worden:

indien te weinig lading in het tussenseizoen:
E2 met 2°C hoger instellen,
indien te veel lading in het tussenseizoen:
E2 met 2°C lager instellen.

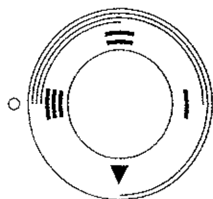




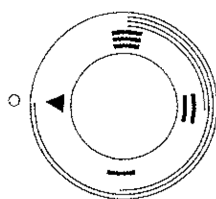
Bij begin en einde van den verwarmingsperiode (overgangstijd)



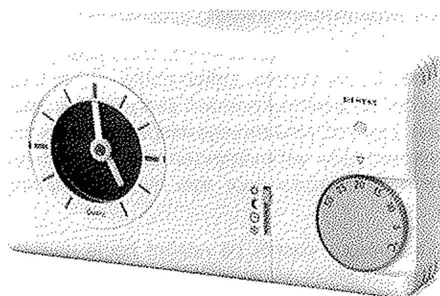
Bij's nachts heersende buitentemperaturen tussen +10°C en 0°C

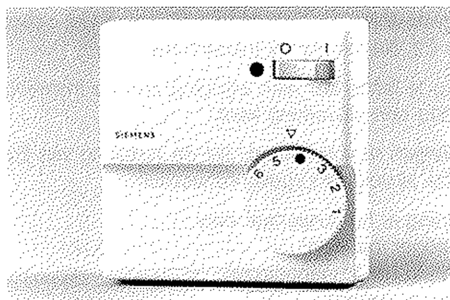


Bij temperaturen lager dan 0°C



Werken in de zomer





c. Instellen van de groepenversterker

Met de groepenversterker heeft u de mogelijkheid om de lading van de spaarkachels van een enkele wooneenheid (appartement) globaal bij te sturen. U kunt de gewenste lading, voorgegeven door de centrale oplaadsturing, tot 10 % verhogen of tot 30 % verminderen.

Wenst u ten opzichte van de ingestelde waarde b.v. méér lading, dan draait u de instelknop E5 in het "plus" bereik.

Elke wijziging aan de instelling komt pas de volgende dag tot uitwerking. Om foutieve instellingen te voorkomen, raden wij u aan de instelling slechts stapsgewijze aan te passen (bv. in stappen van ca. 2%).

2. Werking zonder oplaadsturing (buitenvoeler)

Hiernaast vermelde instellingen van de oplaadthermostaat zijn aanbevelingen voor permanent gebruikte ruimtes.

Indien in de zomermaanden, zelfs bij relatief koele nachten, geen lading der spaar-kachels gewenst is, dan wordt aanbevolen de volledige verwarmingsinstallatie, inklusief de oplaadsturing, buiten dienst te stellen. Vraag hiervoor raad aan uw installateur. De technische aansluitvoorwaarden vanwege uw elektriciteits-maatschappij dienen nagevolgd te worden.

Ruimtethermostaat

De ruimtetemperatuur wordt automatisch door een ruimtethermostaat konstant gehouden. De gewenste temperatuur (bv. 20°C) wordt op de instelknop van de ruimtethermostaat ingesteld. Men kan over een wandthermostaat of een ingebouwde thermostaat in de spaarkachel beschikken.

Gedurende de nacht, of wanneer de ruimte niet in gebruik is, zal de ruimtetemperatuur-instelling met ca. 4°C verlaagd worden. Een grotere temperatuurverlaging is niet zinvol, daar anders de wanden van de ruimte te sterk afkoelen. Bij verandering van de temperatuurinstelling duurt het een zekere tijd voor de nieuwe ruimtetemperatuur bereikt is. Het is dan ook in rekening te brengen dat na een nachtverlaging voldoende tijd (bv. 1 uur) vóór het terug in gebruik nemen van de ruimte opgeheven wordt.

Bij installaties waar een daglading beschikbaar is, raden wij aan de nachtverlaging minstens 2 uren vóór het einde van de nachoplaadperiode opgeheven wordt, om aldus een optimale benutting van de nachtoplaadperiode te bekomen. Bij de meeste ruimtethermostaten kan de nachtverlaging over een schakelklok automatisch gestuurd worden.

Bij langer onbenutten van een ruimte (bv. meerdere dagen) kan de ruimtetemperatuur- regeling teruggevoerd worden tot een antivriesstand.

Bepaalde ruimtethermostaten beschikken over een schakelaar voor dagelement. Deze is enkel van nut als de spaarkachel uitgerust is met een dagelement (toebehoor afzonderlijk te bestellen).

Dagelement

Voor verwarming in het tussenseizoen of als hulpverwarming kan de spaarkachel voor werking met dagelement voorzien worden (toebehoor afzonderlijk te bestellen).

Het dagelement werkt op normaal dagtarief zonder akkumulatie.

Reiniging

Het toestel mag, in koude toestel, met de gebruikelijke reinigingsmiddelen gereinigd worden. Geen schurende of bijtende produkten gebruiken.

Geen reinigingsspray of gelijkaardige produkten doorheen het luchtuitgangsrooster spuiten.

Onderhoud

PERMATHERM spaarkachels vergen slechts weinig onderhoud. Het is evenwel aanbevolen, vóór de aangang van het tweede verwarmingsseizoen, de aanzuig en blaasmonden door een vakman te laten reinigen. Verdere onderhoudscyclus is individueel vast te leggen, maar zal best minstens één maal per jaar zijn.

Kleine storingen zelf verhelpen

Treedt een storing op, dan is deze meestal aan kleinigheden toe te schrijven die volgende oorzaken kunnen liggen:

Fout: de ruimte wordt niet voldoende warm

a. De beveiliging(en) zijn afgeschakeld of stuk

De beveiligen(en) in het verdeelbord nazien, terug inschakelen of eventueel vervangen. Indien de beveiligingen meerdere keren uitschakelen, moet u beroep doen op een vakman of de Klantendienst.

b. Instelknop op de spaarkachel verkeerd ingesteld

De instelling aanpassen.

c. Ruimtethermostaat niet juist ingesteld

Nazien of de instelwaarde op de ruimtethermostaat juist is, zoniet aanpassen. Indien de ruimtethermostaat over een schakelklok gestuurd wordt voor "nachtverlaging", de tijdsinstelling nazien en eventueel aanpassen.

d. De ventilator in de spaarkachel draait niet

Beveiliging van de ventilatorkring in het verdeelbord nazien en desgeval terug inschakelen (vervangen). Indien de beveiligingen meerdere keren uitschakelen, moet u beroep doen op een vakman of de Klantendienst. Werden aanzuig- en blaasmonden wel tijdig gereinigd? Stof kan de luchtstroom belemmeren.

e. Oplaadsturing fout ingesteld bij automatische werking

Instelling volgens gebruiksaanwijzing aanpassen.

Fout: de ruimte wordt te warm

a. Beveiliging afgeschakeld of defekt

Beveiliging van de oplaadsturing in het verdeelbord nazien en terug inschakelen of eventueel omwisselen. Indien de beveiligingen meerdere keren uitschakelen, moet u beroep doen op een vakman of de Klantendienst.

b. Ruimtethermostaat fout ingesteld

Nazien of de instelwaarde op de ruimtethermostaat juist is, zoniet aanpassen. Indien de ruimtethermostaat over een schakelklok gestuurd wordt voor "nachtverlaging", de tijdsinstelling nazien en eventueel aanpassen.

c. Oplaadsturing fout ingesteld bij automatische werking

Instelling volgens gebruiksaanwijzing aanpassen.

Klantendienst

Blijkt een storing in de goede werking van uw spaarkachel niet opgelost na bovenvermelde tips, doe dan beroep op uw vakman of op de Klantendienst. Geef bij uw oproep het juiste typenummer en het FD nummer van uw toestel. Deze informatie vindt u in een duidelijke omlijsting bij het typeplaatje nabij het kenplaatje. Dit bevindt zich onder het lucht-uitgangsrooster. Geef ook een duidelijke omschrijving van de vastgestelde storing.

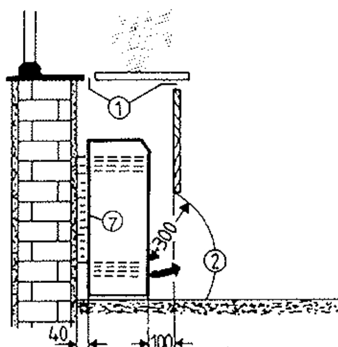
ÖVE			3/N/PE~400V 50/60 Hz	1/N/PE~230V 50/60 Hz	SIEMENS
	2NG3 050-1		6 - 16 h		
Typ: 2NG1 004			6,4 - 2,5 kW	20 W	
Made in Germany		211 kg	-1	FD:	

Aufstellungsvorschriften

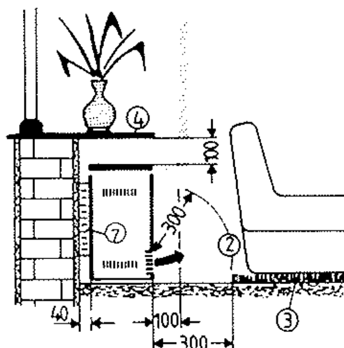
1 Luftschleuse
2 Warmluftabgabe
3 Langflorteppich
4 Kunststeinplatte
5 Unterlegplatte
6 Bodenkonsole
7 Wandanschlußleiste

Maße in mm

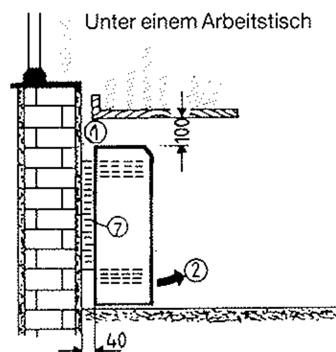
Durch eine Holzblende verdeckt



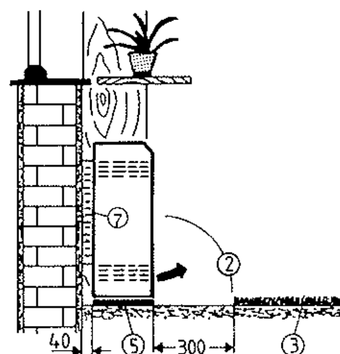
Unter der Fensterbrüstung eines Wohnraums



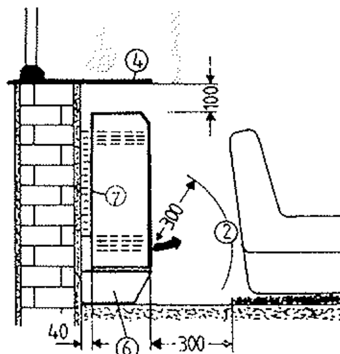
Unter einem Arbeitstisch



Zwischen einer Schrankwand und unter dem Fenster (Aufstellung auf Unterlegplatte)



Unter der Fensterbrüstung eines Wohnraums auf Bodenkonsole



Der seitliche und obere Abstand zu anderen Raumteilen, wie z. B. Fensternischen oder Schrankwände, muß mindestens 100 mm betragen. Werden zwei Speicherheizgeräte nebeneinander aufgestellt, so muß der Abstand min. 100 mm betragen. Gegenstände jeglicher Art müssen mindestens 300 mm vom Ausblasgitter entfernt sein (dasselbe gilt auch für Brücken).

Achtung Warnhinweise

Speicherheizgeräte dürfen nicht aufgestellt werden:

- in explosionsgefährdeten Räumen,
- in Räumen, in denen korrosive Luft zu erwarten ist, (z.B. chem. Reinigungen, Friseursalons etc.).
- im VDE-Schutzbereich.

Vom Errichter von Speicherheizgeräten in gewerblich oder öffentlich genutzten Räumen, von zum Beispiel Hotels, Ferienwohnungen, Schulen, Verwaltungsgebäuden oder ähnlichen, muß auf der Abdeckung der Geräte gut sichtbar der beiliegende Warnhinweis aufgeklebt werden: „Nicht Abdecken; keine Gegenstände abstellen oder anlehnen".

Instructions pour la mise en place

Plaatsingvoorschriten

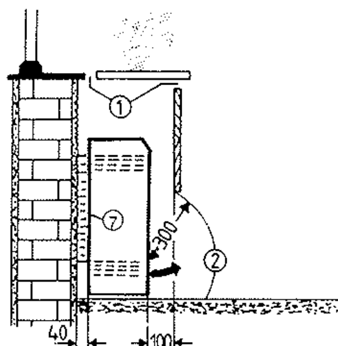
1. Passage d'áir
2. Sortie de l'air chaud
3. Tapis à longs poils
4. Dalle en pierre artificielle
5. Plaque d'épaisseur
6. Console au sol
7. Collerette de protection

Cotes en mm

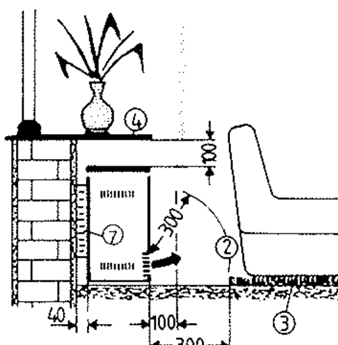
1. Luchtsluis
2. Afgifte van warme lucht
3. Vloerbedekking met lange haarbekleding
4. Kunststeenplaat
5. Onderlegplaat
6. Bodenconsole
7. Manchet

Maten in mm

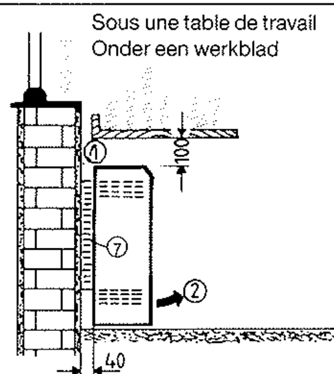
Dissimulé par un panneau en bois
Verborgen door een houten paneel



Sous l'appui fenêtre d'un living
Onder de vensterbank van een huiskamer

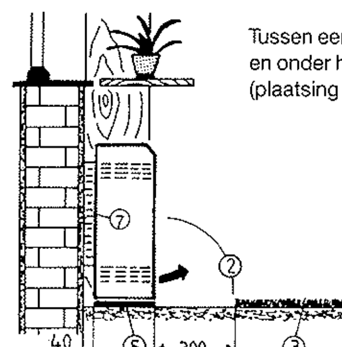


Sous une table de travail
Onder een werkblad



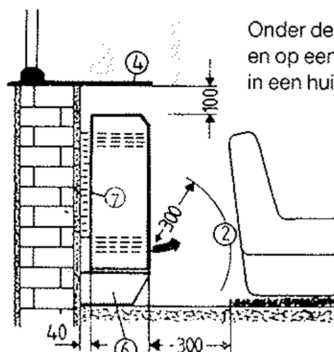
Entre un élément mural et sous la fenêtre
(installation sur une plaque d'épaisseur

Tussen een kastwand
en onder het raam
(plaatsing op onderlegplaat)



Sous l'appui de fenêtre d'un living sur une console au sol

Onder de vensterbank
en op een vloerconsole
in een huiskamer



En vertu des règles de base de chauffage, l'emplacement optimal est à choisir sous une fenêtre.

L'écart minimum entre les côtés du radiateur et d'autres éléments de la pièce tels que niches de fenêtre ou éléments muraux doit être de 100 mm.

En cas de juxtaposition de deux radiateurs électriques à accumulation, l'écart minimum doit être de 100 mm.

Les objets quels qu'ils soient doivent être distants d'au moins 300 mm des grilles de sortie d'air chaud. Ceci est également le cas pour les tapis à longs poils (carpettes).

Attention! Important!

Il est inderdit d'installer les accumulateurs:
- dans des locaux où il y le danger d'explosion
- dans des locaux où l'air peut être corrosif.

(ex. nettoyage chimique, coiffeurs, etc.)

Lors de l'installation de l'appareil électrique à accumulation pour le chauffage de locaux publiques ou commerciaux, comme p.e. dans les hôtels, maisons de vacances, écoles, bâtiments administratifs et similaires, il y a lieu d'apposer sur l'enveloppe de l'appareil, bien en vue, le marquage suivant:

NE PAS COUVRIR; NE PAS DEPOSER NI APPOSER D'OBJETS!

Volgens de basisregels van de verwarming, is de gunstigste opstelling te kiezen onder een venster.

De zijdelingse afstand tot de andere meubelstukken zoals vensternissen of kastwanden moet minstens 100 mm bedragen.

Worden er twee elektrische accumulatorkachels naast elkaar geplaatst, dan moet de afstand tenminste 100 mm bedragen.

Alle voorwerpen moeten zich tenminste op een afstand van 300 mm van het afblaasrooster bevinden. Hetzelfde geldt ook voor vloerbedekking met lange haarbekleding (vloerkleedjes).

Opgelet! Belangrijk

Spaarkachels mogen niet opgesteld worden:
- in lokalen met explosiegevaar ,
- in lokalen waar corrosieve lucht kan aanwezig zijn.

(vb. Chemisch reinigen, kapsalons, enz.)

Bij het plaatsen van een spaarkachel in openbare of commerciële gebouwen, zoals hotels, vakantiewoningen, scholen, administratieve gebouwen en dergelijke, is het dan ook noodzakelijk op de buitenmantel van het toestel, goed zichtbaar, volgende markering aan te brengen:

NIET AFDEKKEN; GEEN VOORWERPEN OP PLAATSEN OF AANLEUNEN!

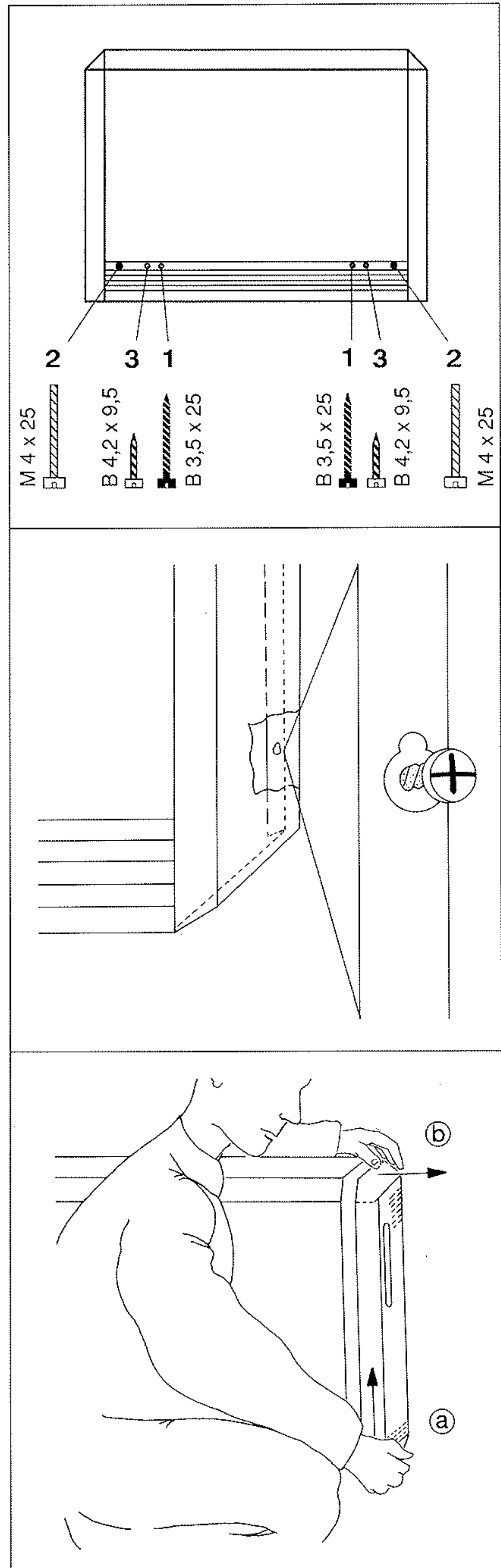
Gerätemontage

Gerät aus der Verpackung nehmen. Lattenrost und Hartschaumhalbschalen entfernen. Bewahren Sie die auf den Halbschalen liegenden Wandanschlußleisten auf.

Gerät aufstellen. Sicherheitsabstände und Kippsicherung beachten (siehe Seite 14, 20).

Das Luftaustrittsgitter (Befestigungsschrauben 1) muß nicht entfernt werden.

Befestigungsschrauben (2) für die beiden Seitenwände herausschrauben.



Linke und rechte Seitenwand ca. 5 mm senkrecht nach oben drükken (a) und anschließend waagrecht abziehen (b).

Befestigungsschrauben für Vorderwand (3) herausschrauben.

Bewahren sie die Schrauben zur Wiederverwendung auf.

Montage de l'appareil

Sortir l'appareil de son emballage. Retirer le support à claire voie et les éleménts en mousse rigide. Conserver les collérettes de protection se trouvent sur les éléments en mousse rigide.

Mettre le radiateur en place. Observer les écartements de sécurité et le dispositif anti-bascule! (voir page 15, 21).

Il n'est pas nécessaire de dévisser les vis de fixation (1) de la grille de sortie d'air.

Enlever les vis de fixation (2) des deux tôles laterales.

Souslever verticalement les tôles laterales gauche et droite d'environ 5 mm (a) puis les écarter horizontalement (b).

Enlever les vis de fixation (3) de la tôle avant.

Conserver les vis et les rondelles dentées, qui seront réutilisées.

Montage van het toestel

Het toestel uit de verpakking halen. Lattenrooster en kunststof verpakking verwijderen. De wandafstandshouders die op de kunststof verpakking liggen, bewaren.

Apparaat plaatsen. Op veligheitsafstanden en kipweerstand leten! (zie pagina 15, 21).

Luchtuitlaatrooster niet er afnemen (bevestigingsschroeven 1).

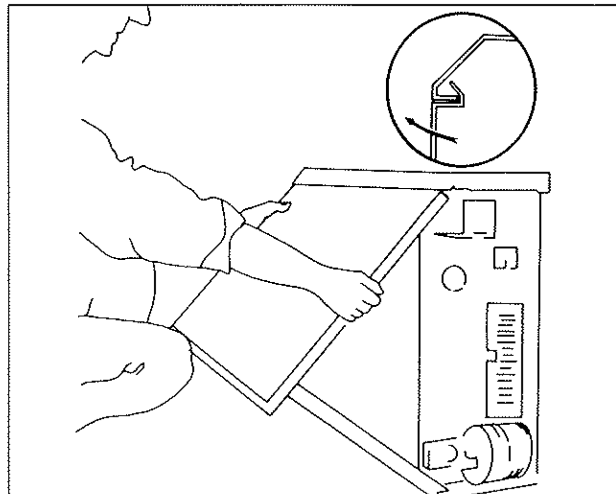
Bevestigingsschroeven (2) voor beide zijwanden verwijderen.

Linkse en rechter zijwand ongeveer 5 mm vertikual naar boven diewen (a) en aansluitend horizontaal verwijderen (b).

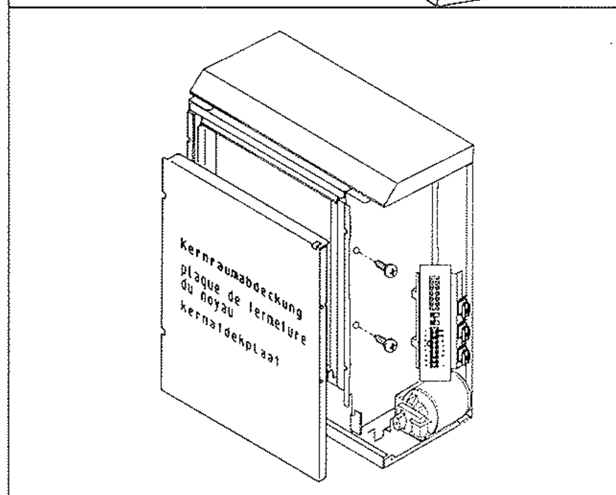
Befestigingsschroeven (3) voor de voorplaat verwijderen.

Bewaart u de schroeven en de getande borgingen om ze opnieuw te gebruiken.

Vorderwand nach vorne aufschwenken und aus der oberen Befestigungsumkantung herauslösen.



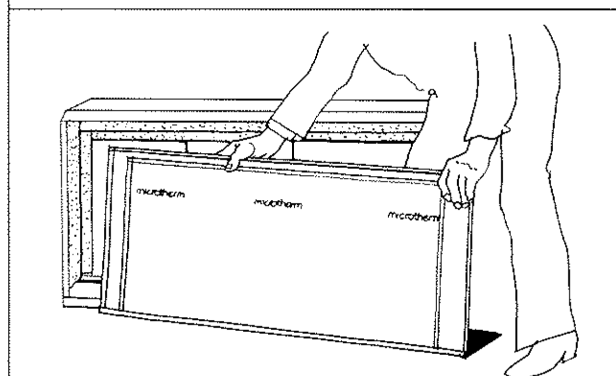
Kernraumabdeckung entfernen. Dabei die beiden seitlichen Befestigungsschrauben herausschrauben und Kernraumabdeckung nach rechts ziehen.



Vorsicht!

Die Microtherm-Wärmedämmung ist in die Kernraumabdeckung eingeklebt. Die Kernraumabdeckung so an der Wand abstellen, daß die Microtherm-Wärmedämmung nicht durch scharfe Kanten beschädigt werden kann.

Der Deckel muß nicht entfernt werden.
Anschlußleitung einführen und Zug entlasten (siehe auch elektrischer Anschluß Seite 30).

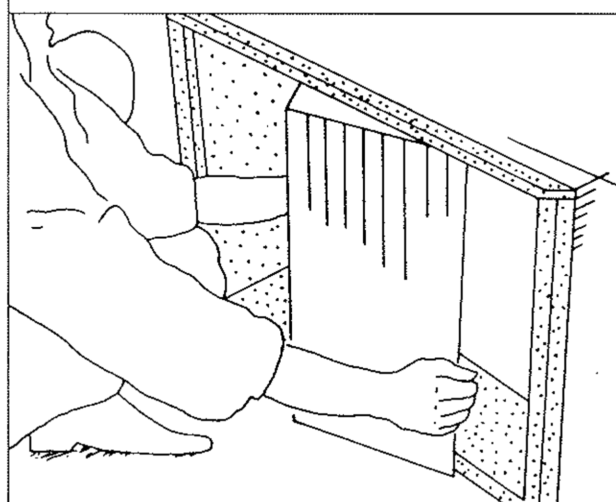


Achtung: Wärmedämmung nicht beschädigen!
Attention: Ne pas endommager l'isolation!
Attentie! Isolering niet beschadigen!

Vordere Kernbleche herausnehmen, Wärmedämmplatten nicht beschädigen!

Transportsicherung entfernen.

Sollten sich die hinten sichtbaren Kernbleche beim Transport verschoben haben, müssen sie in ihre ursprüngliche Lage gebracht werden, so daß die gesamte Microtherm-Wärmedämmung verdeckt wird.



Faire basculer le panneau frontal vers l'avant et la degager de la pliure de retenue supérieure.

Voorwand naar voorzijde loszwaaien en uit de bovenste bevestigingsomranding losmaken.

Enlever la plaque de fermeture du noyau. A cette fin enlever les deux vis latérales de fixation et déposer la plaque de fermeture du noyau en la glossant vers la droite.

Kernafdekplaat wegnemen. Hiervoor de beide zydelingse bevestigingsschroeven wegnemen en de kernafdekplaat naar rechts verschuiven.

Attention!

L'isolation microthermique est collée dans la plaque de fermeture du noyau. Placer la plaque de fermeture du noyau contre le mur de sorte que l'isolation microthermique ne puisse pas être abîmée par des arêtes vives.

Il n'est pas nécessaire de retirer la plaque de recouvrement. Introduire les conduites électriques et réaliser la décharge de traction (voir également Raccordement électrique, page 31).

Attentie!

De microthermisolering is in de Kernafdekplaat vastgeplakt. De kernafdekplaat zo tegen de muur plaatsen, dat de microthermisolering niet kan worden beschadigt door scherpe kanten.

Het deksel behoeft niet te worden verwijderd. Aansluitingsleidingen inbrengen en trekkracht ontlasten (zie ook elektrische aansluiting p. 31).

Retirer les tôles avant du noyau. Ne pas endommager les élements de calorifugeage! Retirer le dispositif de retenue pour le transport.

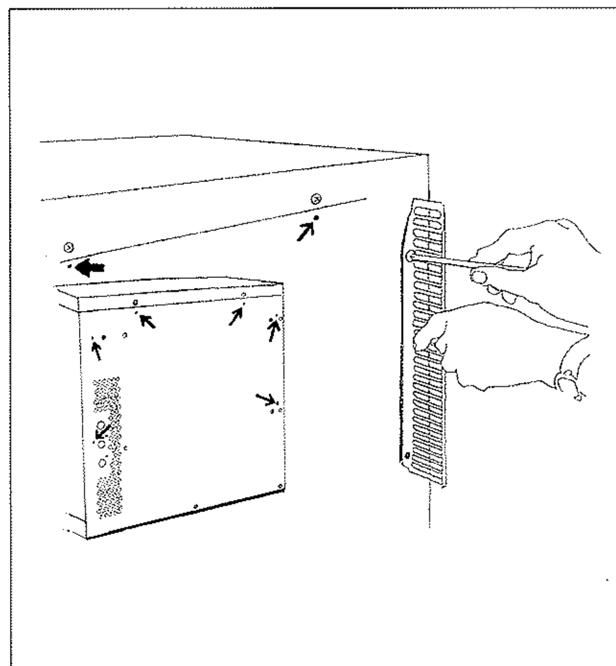
Si les tôles arrière du noyau visibles se sont déplacées pendant le transport, les remettre à leur place initiale de sorte que la totalité de l'isolation microthermique soit recouverte.

Voorste kernplaten er uitnemen. Warmtedempingsplaten niet beschadigen! Transportbeveilinging verwijderen.

Indien de achterste zichtbare kernplaten tijdens het transport verschoven zijn, moeten ze weer in hun oorspronkelijke stand worden gebracht, zodat de gehele micortherm-isolering wordt afgedekt.

Wandbündige Aufstellung

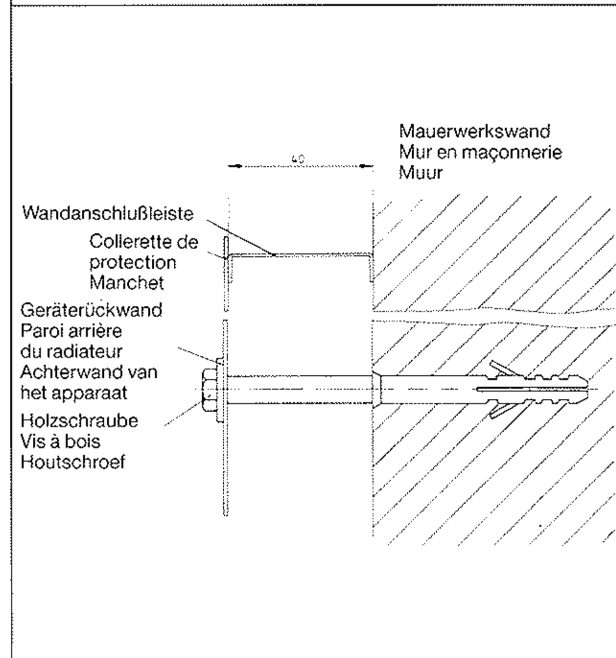
Den oberen und die beiden seitlichen Wandanschlußleisten an der Geräterückwand anschrauben. Befestigungsschrauben im Heizkörpersatz.



Befestigung des Gerätes

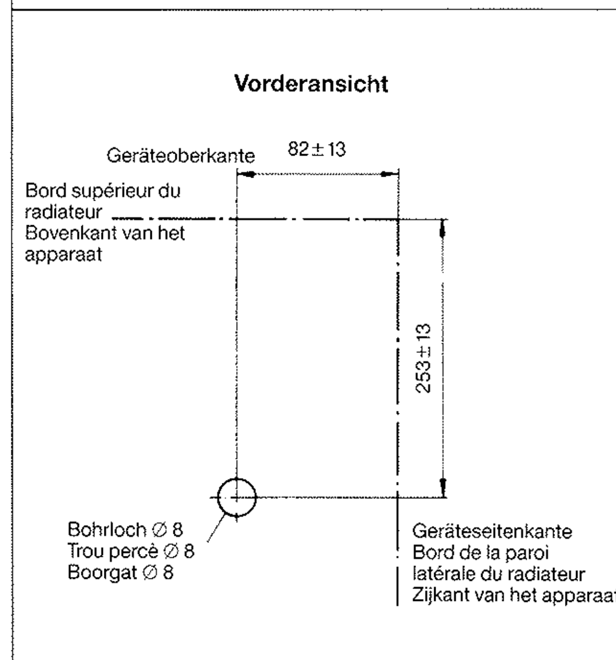
Die Gerätetypen 2NG3 020-1 und 2NG3 030-1 müssen gegen Kippen gesichert werden.

Die Befestigung des Gerätes erfolgt mit einer Schraube durch die Geräterückwand oberhalb des Schaltbleches. Schraube, Dübel und Unterlegscheibe werden im Heizkörpersatz mitgeliefert.



Das fertig montierte Gerät muß an der Oberkante einem waagrechten Zug von mindestens 200 N widerstehen ohne zu kippen oder zu verrücken. Wird die Standsicherheit mit dem mitgelieferten Zubehör nicht erreicht, z. B. bei Leichtbauwänden, muß vom Installateur eine geeignete Wandbefestigung gewählt werden.

Bei festem Anschluß an das Netz (ohne Wanddose) müssen alle Gerätetypen befestigt werden.



Pose à fleur mur

Visser la collérette supérieure ainsi que les deux colérettes latérales sur la paroi arrière du radiateur (les vis de fixation se trouvent dans le set de résistances).

Opstelling, met de wand afsluitend

De wandafstandshouders, zowel aan bovenkant als ook aan de beide zijkanten aan de achterwand van het apparaat vastschroeven (de bevestigingsschroeven liggen in de verwarmingsweerstanden set).

Dispositif anti-bascule

Les modèles 2NG3 020-1 et 2NG3 030-1 doivent être fixés au moyen de la vis de retenue fournie avec le radiateur (vis à bois DIN 571,6 × 100) et de la cheville (S 8) pour qu'ils ne puisssent pas basculer (voir dessin). La fixation du radiateur se fait en introduisant la vis à travers la paroi arrière du radiateur, au-dessus de la plaque de contact; une résistance à la traction horizontale d'au moins 200 N doit être garantie.

Kantelbeveiliging

De apparaten 2NG3 020-1 en 2NG3 030-1 moeten met behulp van de meegleverde bevestigingsschroef (houtschroef DIN 571,6 × 100) en de plug (S 8) tegen kantelen beveiligd worden (zie schets). De bevestiging van het apparaat geschiedt door de achterwand, boven de schakelplaat, warrbij een trekbelasting van minstens 200 N gewaarborgd moet zijn.

Si l'accessoire fourni avec le radiateur ne suffit pas pour garantir que le radiateur ne basculera pas (par exemple si la face intérieure des murs est revêtue d'un calorifugeage en polystyrène), la personne chargée de l'installation devra choisir un systéme de fixation murale approprié.

Pour les autres modéles de radiateurs, c'est la personne chargée de l'installation qui doit décider s'il est nécessaire de fixer le radiateur au mur (pa exemple quand le sol n'est pas plan) et qui doit le cas échéant réaliser la fixation avec les moyens appropriés.

Tous les types de radiateurs doivent être fixés lorsqu'ils sont raccordés au résseau de façon fixe (sans prise murale).

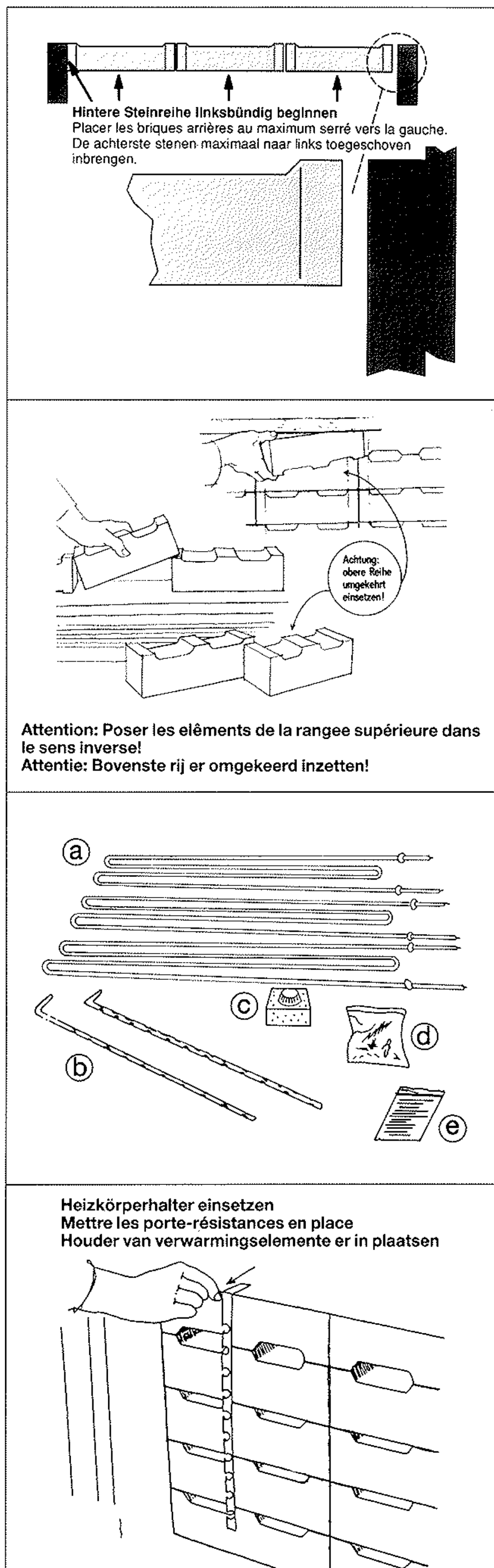
Worde de kantelbeveiliging met het meegeleverde toebehoor niet bereikt, b. v. bij styropoisolatie binnen aan de wanden, moet door de installateur een passende wandbevestiging waren gekozen.

Bij de andere apparaten moet de installateur beslissen of een wandbevestiging noodzakelijk is (b. v. bij oneffen vloeren) en deze eventueel met passende middelen verrichten.

Bij een vaste aansluiting op het electricteistnet (zonder wandcontactdoos) moeten alle apparaten bevestigt worden.

Einbau der hinteren Steinreihe:

Speichersteine von links beginnend einsetzen. Darauf achten, daß zwischen rechter Seitenwand-Wärmedämmung und äußerstem rechten Steinende ein Spalt bleibt (wichtig für Heizkörpermontage).



Unbedingt darauf achten, daß die Wärmedämmung nicht beschädigt wird.

Steine der hinteren Reihe bis an hinteres Kernblech schieben!

Achtung!

Obere Steinreihe umgekehrt einsetzen (siehe „Speicherkernaufbau" Seite 36). Dadurch ergibt sich ein doppelt hoher Luftschlitz.

Montage der Heizkörper

Der Heizkörpersatz beeinhaltet die Heizkörper (a), die Heizkörperhalter (b), die Fixierwinkel (d) und das Zusatztypschild (e). Außerdem sind beigefügt:
– der Drehknopf für den Aufladeregler (c), das Zubehör Kippsicherung (d), Befestigungsschrauben für die Wandanschlußleisten (d), das Zusatztypschild „Nicht abdecken!..." (e).

Heizkörperhalter einsetzen; hierzu abgewinkelten Kopf zwischen obere Steinreihe und Deckel-Wärmedämmung drücken.

Achtung!

Nicht vor Luftführungskanälen montieren (siehe „Speicherkernaufbau" Seite 36).

Montage des éléments d'accumulation arrière:

Comencer a placer le briques par le côté gauche. I veiller qu'un espace reste libre entre les briques et l'isolant de la parroie latérale droite (imporant pour le montage des résistances).

Veiller impérativement à ce que l'isolation ne soit pas endommagée. **Repouser les éléments de la rangée arrière jusqu'a la tôle arrière du noyau.**

Attention!

Poser les éléments de la rangée supérieure dans le sens inverse (voir „Composition du noyau", page 37). Cela permet d'obtenir une fente d'aération deux fois plus haute.

Montage des résistances

Dans l'emballage du set de résistances sont inclus: les résistances (a) les supports de résisances (b), les corniéres de fixation (d) et la plaque singaletique (e) correspondante ainsi que: le bouton re reglage de charge (c), les accessoires pour la protection antibasculement (d), les vis de fixation des collérettes de protection (d) et l'étiquette „Ne pas couvrir..." (e).

Mettre le support des résistances en place; enfoncer pour cela la tête coudée entre la rangée supérieure d'éléments d'accumulation et l'isolatie.

Attention!

Ne pas les mettre devant des conduites d'air (voir „Composition du noyau" page 37).

Montage van de achterste stenenrij:

De stenen, linksbeginnend, in de kernruimte plaatsen. Erop letten dat tussen de stenen en de rechter zijwand isolatie een opening vijblyft (voornaam voor het inbrengen der weerstanden).

Er steeds op letten dat de isolering niet wordt beschadigt. **Stenen van de achterste rij tot aan de achterste kernplaat schuiven.**

Attentie:

Bovenste stenenrij omgekeerd plaatsen (zie opslagkernopbouw p. 37). Daardoor ontstaat een dubbel zo hoge luchtspleet.

Montage van de verwarmingselementen

De verwarmingsweerstanden set vervat de weerstanden (a), de weerstandsdrager (b), de befestigingsbeugels (d) en het kenplaatje van verwarmingsweerstanden set (e), alsook; de instelknop voor oplaadregeling (c), de toebehoren voor de omkipbeveiliging (d), de bevestigingsschroeven voor de wandafstandshouders (d) en het merkplaat „Niet afdekken..." (e).

Houders voor de verwarmingselementen aanbrengen; hiertoe de afgeschuinde kop tussen de bovenste rij stenen en de dekselisolering drukken.

Attentie!

Niet voor luchtgeleidingskanalen monteren (zie opslag-kernopbouw p. 37).

Heizkörper durch die Öffnungen der Wärmedämmung in den Anschlußraum einschieben.

Heizkörper von oben beginnend einsetzen. Heizkörper bis zum Anschlag nach rechts schieben. Die Anschlagflansche werden zwischen Wärmedämmung und Speicherkern angebracht.

Heizkörperhalter und Heizkörper mit Fixierwinkel sichern.

Die beiden unteren Heizkörper in gleicher Weise einhängen.

Achtung: Pro Heizkörperhalter 2 Fixierwinkel verwenden (siehe Speicherkernaufbau Seite 36).

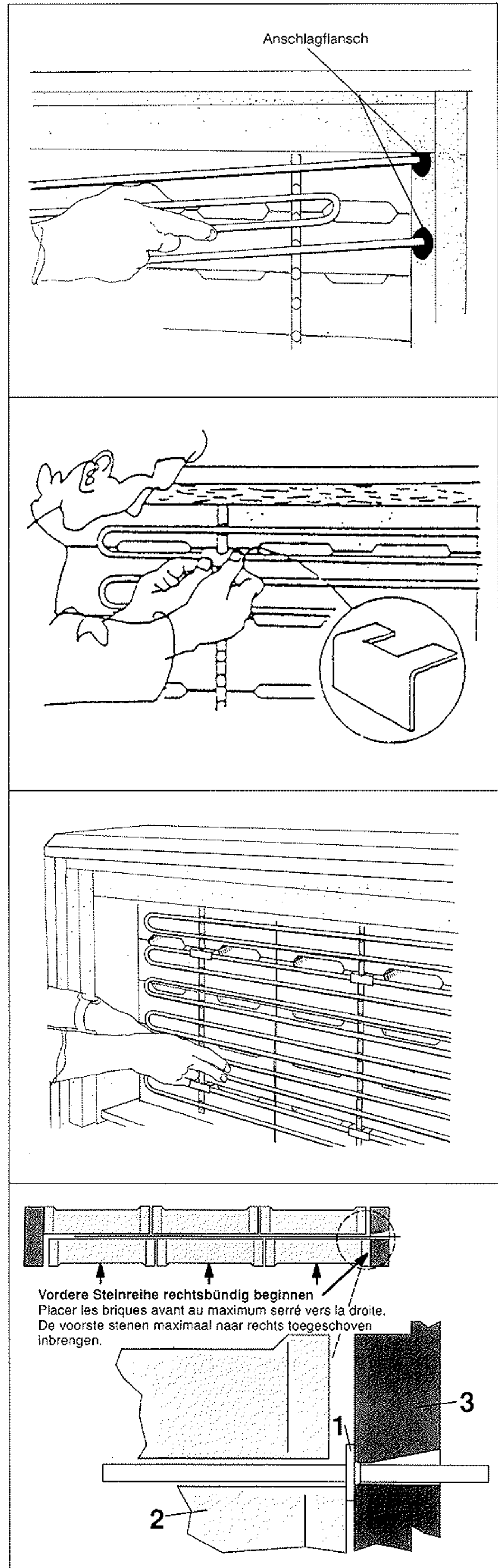
Montage der vorderen Steinreihe:

Wenn alle Heizkörper eingehängt sind, vordere Steinreihe von rechts nach links einlegen.

Achtung!

Der Heizkörperflansch (1) muß mit dem äußersten rechten Speicherstein (2) an die Seiten-Wärmedämmung (3) gedrückt werden.

Vordere Steinreihe möglichst weit nach hinten (Richtung Rückwand) schieben (siehe Bild).



Introduire avec précaution les résistances dans l'espace prévu pour leur branchement en les faisant passer dans les découpes prépercées dans le calorifugeage.

Placer les résistances en commençant par celles du haut. Les glosser vers la droite jusqu'a l'arrèt. Les bagues d'arrèt se mettent entre l'isolant et les briques.

Verwarmingselement door de voorgeperforeerde openingen van de isolering voorzichtig in de aansluitingsruimte schuiven.

De verwarmingsweerstanden inbrengen beginnend met de bovenste. Ze tot aanslag naar rechts inschuiven. De aanslagringen worden aansluitend tegen de isolatie, tussen de isolatie en de kernstenen geplaats.

Fixer le support des résistances tubulaires et les résistances tubulaires au moyen d'une corniére de fixation (voir le plan d'installation du noyau d'accumulation, page 37).

Verwarmingselemtenen en houders met behulp van beugels vastzetten (zie rangschikking van de kernstenen op blz. 37).

Accrocher de la même façon les deux résistances inférieures.

Attention: Par support de résistance il faut placer 2 corniére de fixation.

De beide onderste vewarmingselementen op dezelfde manier ophangen.

Opgelet: Per weerstanddrager moeten 2 bevestigingshaken geplaatst worden.

Montage de la rangée avant de briques:

Après la pose de résistances, les briques avant sont posées en commençant de droite vers la gauche.

Attention!

Les bagues d'arrèt (1) des résistances doivent être pressées contre l'isolant lateral (3) au moyen des briques de droite.

La rangée de brique avant doit étre pousseé au maximum vers l'arrière (vers la face arrière, voir figure).

Montage van de voorste stenenrij:

Eens alle weerstanden geplaatst, worden de voorste stenen geplaatst beginnend van rechts naar links.

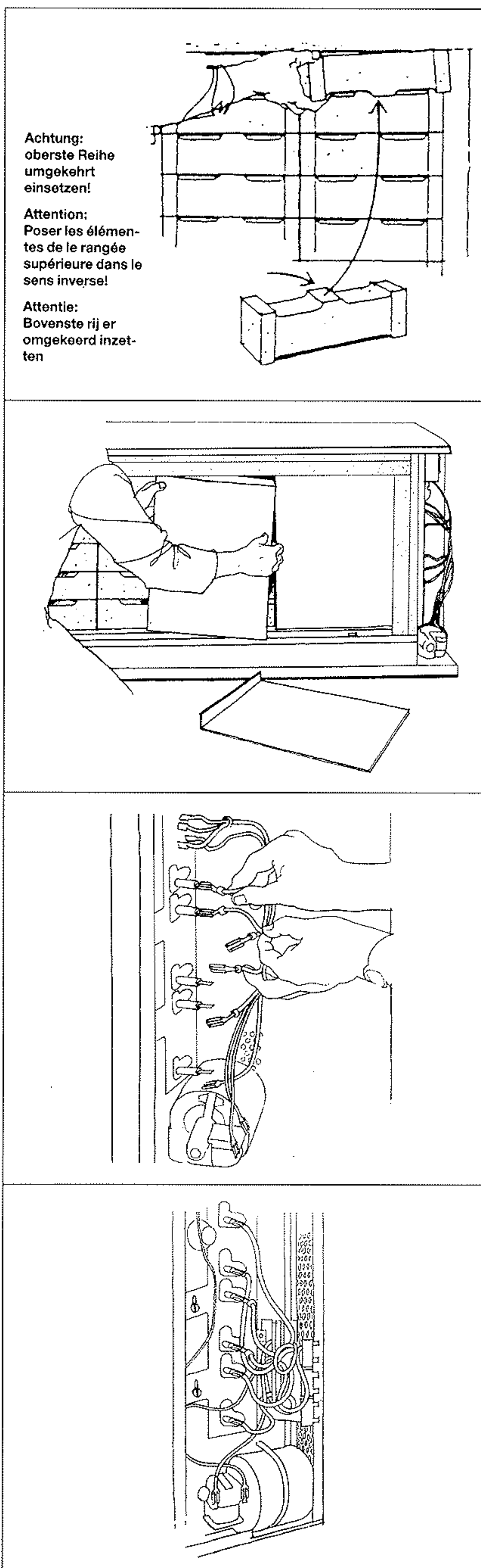
Opgelet!

De aansluiting van de weerstanden (1) moet met de uiterst rechtse steen (2) tegen de zijdelingse isolatie (3) aangedrukt worden.

De voorste zij stenen maximaal naar achteren toe (naar de rugzijde) inschuiven (zij afbeelding).

Achtung!

Oberste Steinreihe umgekehrt einsetzen.



Wenn das Gerät mit Steinen bestückt ist, werden die vorderen Kernbleche eingesetzt. Hierzu rechtwinklige Abkantung oben zwischen Speicherkern und Wärmedämmung schieben.

Heizkörper anschließen

Dazu die gekennzeichneten Anschlußstecker auf die Anschlußenden der Heizkörper stecken.

Die Zwischenwand ist ebenfalls mit den entsprechenden Kennzahlen versehen.

Attention!

Inverser les élements de la rangée supérieure.

Attentie!

Bovenste stenenrij er omgekeerd inzetten.

Si le radiateur est équipé d'éléments d'accumulation, utiliser les tôles de séparation frontales. Introduire pour cela le bord à angle droit en haut, entre le noyau et l'isolation.

Na het aanbrengen van de stenen in het apparaatt, worden de voorste kernplaten ingezet. Hiertoe moet de rechthoekig gebogen rand aan de bovenkant tussen accumulatorkern en isolatie worden geschoven.

Brancher le radiateur

Emmancher pour cela sur les extrémités de raccordement des résistances les fiches de raccordement portant une marque.

Verwarmingselementen aansluiten

Daarvoor de gekenmerkte aansluitstekkers op de aansluit-eindstukken van de verwarmingselementen steken.

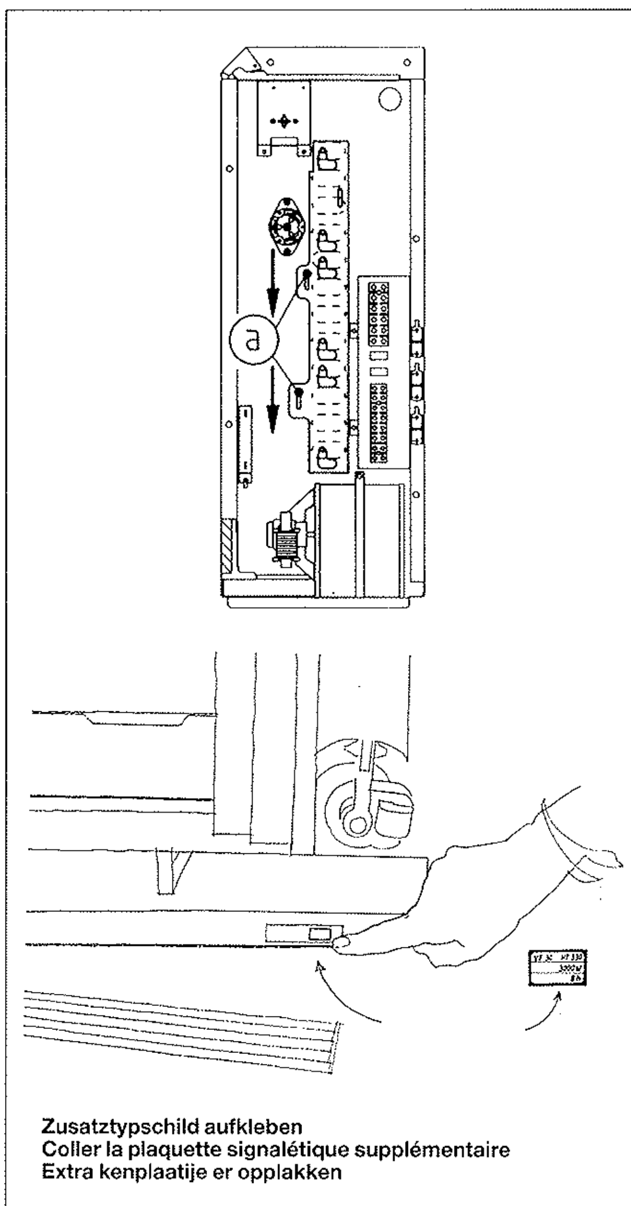
De tussenwand is evenens van de desbestreffende standaardgetallen voorzien.

Austrittsöffnung für Heizkörper abdichten

Fixierschrauben (a) für Dichtleiste lösen (nicht herausschrauben). Dichtleiste bis zum Anschlag senkrecht nach unten ziehen und anschließend Fixierschrauben wieder festziehen.

Lose Kabel mit Kabelbindern aneinander fixieren.

Kabelbinder dürfen nicht mit den Heizkörperenden in Berührung kommen.



Zusatztypschild aufkleben
Coller la plaquette signalétique supplémentaire
Extra kenplaatije er opplakken

Achtung! Wichtiger Hinweis

Zusatzleistungsschild des Heizkörpersatzes mit Angabe der Nennaufladedauer der zugehörigen Ladedauer (Beipack), auf das stark umrandete Feld des Leistungsschilds aufkleben. Vorher ist die Aufschrift des Aufklebers mit der gemessenen Leistungsaufnahme des Gerätes zu vergleichen.

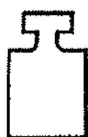
Elektrischer Anschluß

Elektrischer Anschluß gemäß Anschlußbild in der rechten Seitenwand vornehmen.

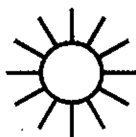
Anschluß der Heizkörper siehe auch Seite 30.

Gemäß geltenden Vorschriften muß bei festem Anschluß dem Gerät eine Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein. Diese Forderung wird zum Beispiel durch Schraubsicherungen oder ähnlichem erfüllt.

ÖVE GS ÖVE		)	3/N/PE~400V 50/60 Hz	☼	1/N/PE~230V 50/60 Hz	SIEMENS
	2NG3 050-1		6 - 16 h			
Typ: 2NG1 004			6,4 - 2,5 kW		20 W	
Made in Germany	211 kg			-1	FD:	



Gewicht
Poids
Gewicht



Entladeteil
Element de decharge
Ontlaadgedeelte



Zusatzheizung
Chauffage d'appoint
Continue verwarmingsfase



Aufladeteil
Element de charge
Oplaadegedeelte



Ventilator
Ventilateur
Ventilator

Obturation des passages de résistances

Déserver les vis de fixation (a) (ne pas l'enlever). Glosser le cadre d'obturation vers la bas jusqu'a butée puis reserrer les vis de fixation.

Fixer les câbles libres les uns aux autres au moyen de bandes-lieuses pour câbles.

Les attache cables ne peuvent pas entier en contact avec les éléments chaufants.

Door voer openingen voor de verwarmingsweerstanden afdichten

De bevestiginsschroef (a) lichtjes losschroeven (niet volledig uitdraaien.) Het afdichtkadertje loodrecht naar beneden tot aanslag schuiven en de befestigingsschroef terug vastschroeven.

De losse kabels met kabelinders aan elkaar vastmaken.

De kabelbinder mogen niet met de verwarmingselementen in kontakt komen.

Attention! Remarque importante!

Coller sur la case de la plaque signalétique bordée d'un trait épais la plaquette signalétique supplémentaire du jeu de résistances indiquant la puissance absorbée nominale ainsi que la durée nominale de recharge (paquet joint au radiateur). Comparer auparavant les indications figurant sur l'étiquette et la puissance absorbée mesurée.

Branchement au réseau

Ce radiateur électrique à accumulation correspond à la catégorie de protection I. Il ne doit être utilisé qu'avec un branchement de terre.

Le branchement au réseau doit être effectué conformémment aux spécifications correspondantes. Il faut en outre tenir compte des prescriptions de l'entreprise d'électricité régionale ou nationale.

Attentie! Belangrijke aanwijzing!

Extra kenplaatje van de verwarmingselement-set met vermelding van de nominale opname en nominale oplaadduur (bijartikel) op het vet omrande veld van het kenplaatje plakken.

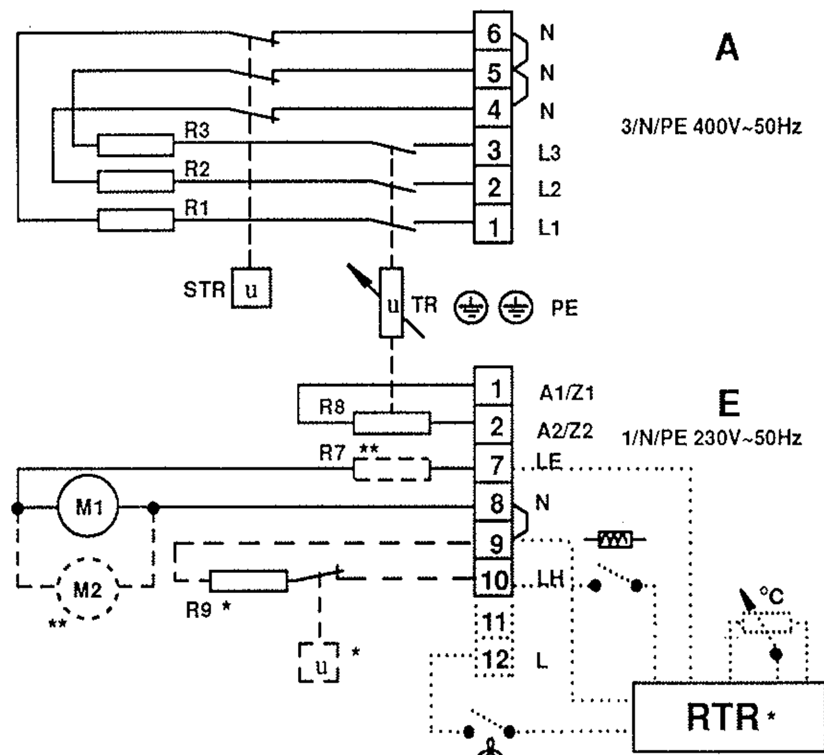
Vooraf dient het opschrift van het etiket te worden vergeleken met de gemeten vermogenopname van het toestel.

Aansluiting aan het net

Deze elektrische accumulatorkachel is een toestel van de veiligheidsklasse I en mag slechts in bedrijf worden genomen met een aarding.

De aansluiting aan het net moet geschieden volgens de desbetreffende, geldige veiligheidsvoorschriften en eventuele regionale aanvullende voorschriften.

Schaltbild



* nachrüstbar, nicht serienmäßig eingebaut

** vorhanden je nach Gerätetyp

Achtung: Bei Betrieb ohne Aufladesteuerung Klemmen A_1+ und A_2– überbrücken.

Bei Direktansteuerung ist Bausatz „thermisches Freigabeschütz" erforderlich

A	– Aufladen	N	– Mittelleiter
A_1+, A2–	– Aufladesteuerung	PE	– Schutzleiter
E	– Entladen	R1, R2, R3	– Heizkörper
LE	– Entladeleitung für Lüfter	R7	– Vorwiderstand
LH	– Leitung für Zusatzheizung	R8	Steuerwiderstand
TR	– Thermomechanischer Aufladeregler	R9	– Zusatzheizung
STR	– Sicherheitstemperaturregler	RTR	– Einbau-Raumtemperaturregler
M1, M2	– Lüfter		
L1, L2, L3	– Außenleiter		

Anschlußraum mit elektrischen Bauteilen

1 Luftaustrittsgitter
2 Vorwiderstand für Ventilator (nicht bei allen Modellen vorhanden)
3 Sicherheitstemperaturregler
4 Aufladewählknebel
5 Thermomechanischer Aufladeregler (80%)
6 Dichtleiste
7 Steuerwiderstand
8 Klemmleiste Aufladeteil
9 Schaltblech
10 Leitungseinführung und Zugentlastung
11 Klemmleiste Entladeteil
12 Lüfter
13 Lüftermotor

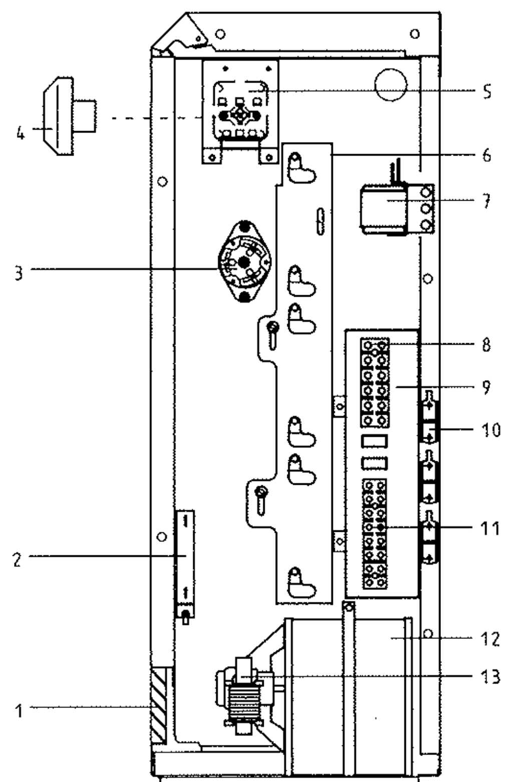
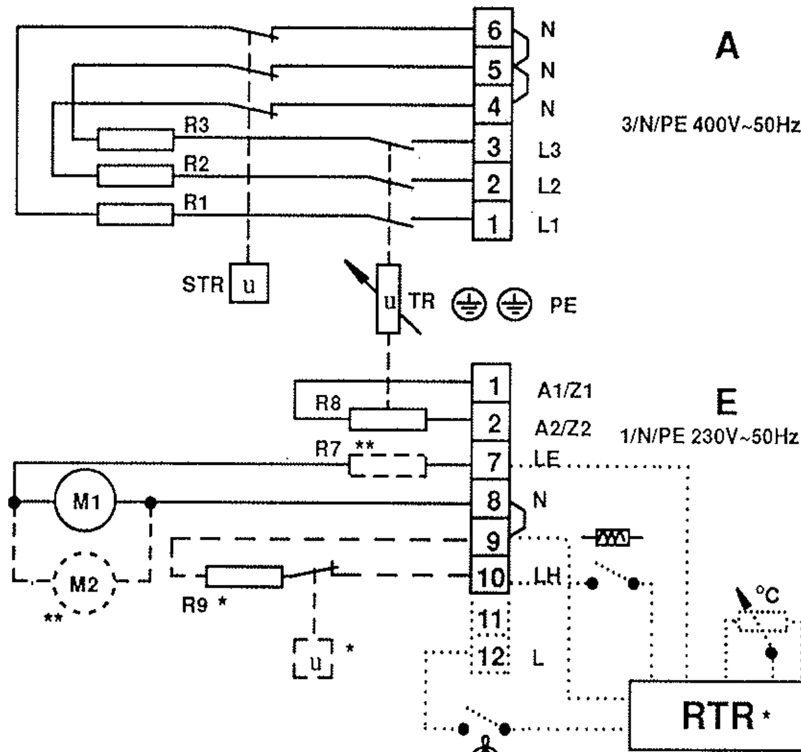


Schéma de cablage

Schakelschema



* en option
** n'existe pas sur tous les modèls

Attention pour la mise en fonction de l'appareil sans le régulateur de charge automatique shunter les A_1 +, A_2−.

* in optie verkrijgbaar, niet seriematig ingebouwd
** verkrijgbaar, al naargelang type en uitvoering

opgelet: bij werking zonder oplaadbesturing, klemmen A_1 +, A_2− overbruggen.

A	– Charge
A_1+, A_2–	– Contrôle de charge
E	– Décharge
LE	– Fil (décharge) pour ventilateur (position chauffage continue)
LH	– Fil pour chauffage d'appoint
TR	– Regulateur de température
STR	– Limiteur protecteur de température
M1, M2	– Ventilateur
L1, L2, L3	– Phase
N	– Neutre
PE	– Conducteur de protection
R1, R2, R3	– Elements chauffants
R7	– Résistance série
R8	– Résistance de commande
R9	– Chauffage d'appoint
RTR	– Pose du thermostat d'ambiance

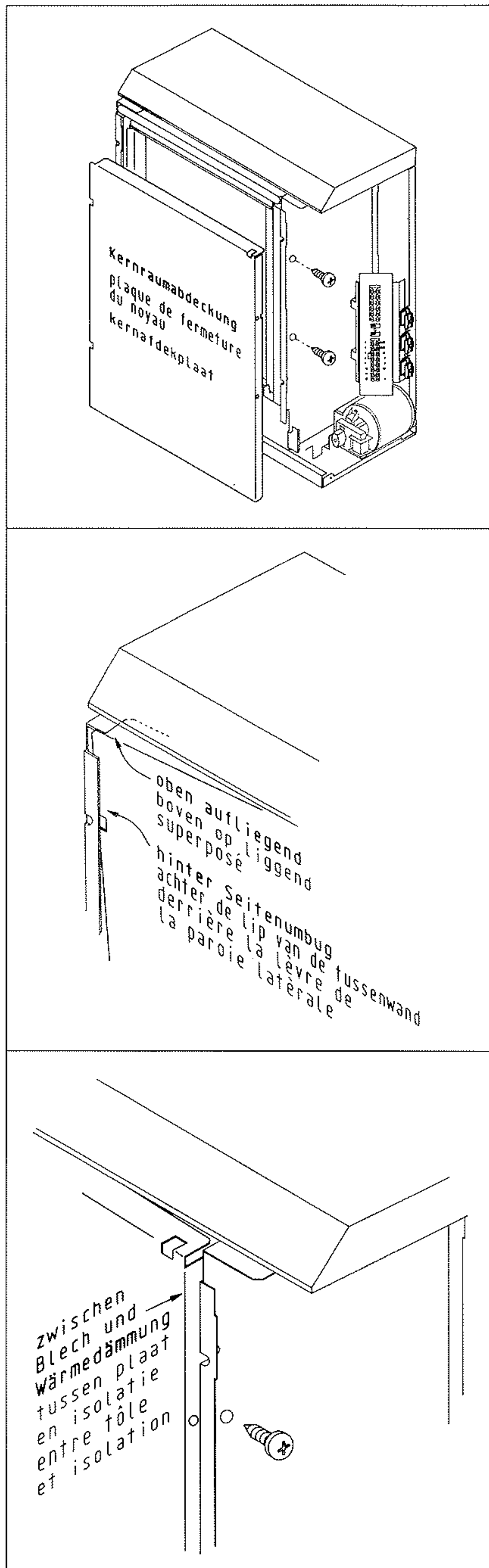
A	– Opladen
A_1+, A_2–	– Oplaadsturing
E	– Ontladen
LE	– Ontlaadleiding vor ventilator (continue verwarmingsfase)
LH	– Leiding voor aanvullende verwarming
TR	– Temperatuur regelaar
STR	– Beveilings temperaturregelaar
M1, M2	– Ventilator
L1, L2, L3	– Fase
N	– Nulleider
PE	– Aardleider
R1, R2, R3	– Verwarmingselement
R7	– Voorweerstand
R8	– Stuurweerstand
R9	– Continue verwarmingsfase
RTR	– Inbouw-kamerthermostaat

1. Grille de sortie de l'air chaud
2 Résistance additionnelle pour le ventilateur (n'existe pas sur tous les modèles)
3. Thermostat de protection
4. Bouton rotatif pour la charge
5. Potentiomètre de charge
6 cadre d'obturation
7. Résistance de commande pour commande de charge
8. Barrette de raccordement – Bloc de recharge
9. Tôle de connexions
10. Orifice pour l'introduction d'une conduite – avec décharges de traction
11. Barrette de raccordement – Bloc de restitution
12. Ventilateur
13. Ventitateur motor

1. Uitblaasrooster
2 Voorweerstand voor ventilator (niet bij alle modellen)
3. Veiligheidstemperatuur-regelaar
4. Draaiknop oplading
5. Intensiteitsregelaar voor oplading
6. Afdichtkadertje
7. Stuurweerstand voor bedrijf met oplaadsturing
8. Klemlijst oplaadgedeelte
9. Schakelplaat
10. Opening voor kabel met trekontlastingen
11. Klemlijst ontladingsgedeelte
12. Ventilator
13. Ventilator motor

Fertigmontage des Gerätes

Luftausblasraum und Schaltraum gründlich reinigen (Staubsauger).



Kernraumabdeckung einsetzen:

Linke Seite:
Oberer Umbug der Kernraumabdeckung muß oben auf der linken Zwischenwand aufliegen.

Die seitliche Kante der Kernraumabdeckung muß hinter den Umbug der linken Zwischenwand geschoben werden.

Rechte Seite:
Seitenumbug der Kernraumabdeckung zwischen Seiten-Wärmedämmung und Blechwand einführen.

Kernraumabdeckung fest andrücken und mit 2 Schrauben an der rechten Blechwand festschrauben.

Montage final du radiateur:

Nettoyer soigneusement (à l'aspirateur) la partie où l'air est évacué et la partie réservée aux connexions.

Eindmontage van het toestel:

Luchtafblassruimte en schakelruimte grondig reinigen (stofzuiger).

Remettre la plaque de fermeture du noyau en place.

Coté gauche

La lèvre superieure de la plaque de fermeture du noyau doit être placée au dessus de la paroie latérale gauche. Le bord de la plaque de fermeture du noyau doit être glossé derrière la lèvre de la paroie laterale gauche.

Kernafdekplaat terugplaatsen.

Linkse kant:

De bovenste lip van de kernafdekplaat boven op de linkse tussenwand geplaatst worden. De zijkant van de kernafdekplaat moet achter de lip van de linkse tussenwand geschoven worden.

Coté droit

Glosser le lèvre de la plaque de fermeture du noyau entre l'isolant latéral et la tôle latérale.

Bien presser sur la plaque de fermeture et visser a la tôle latérale droite au moyen du 2 vis.

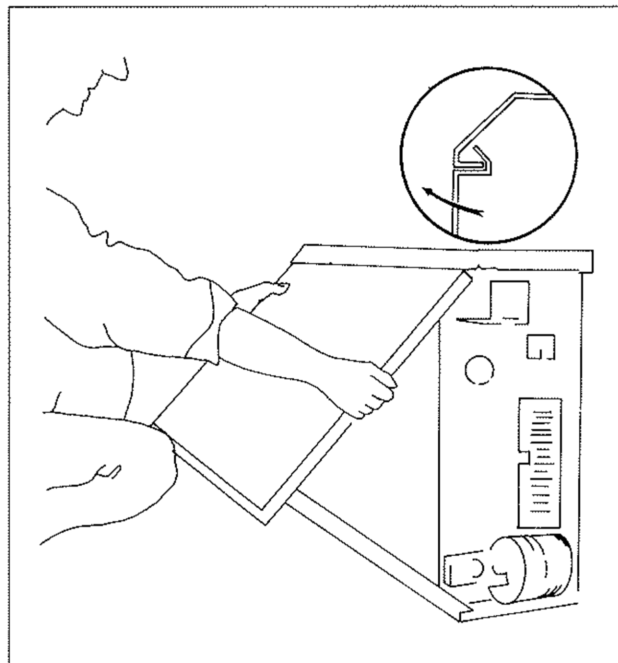
Rechter kant

De lip van de kernafdekplaat tussen de zijdelingse isolatie en de plaat schuiven.

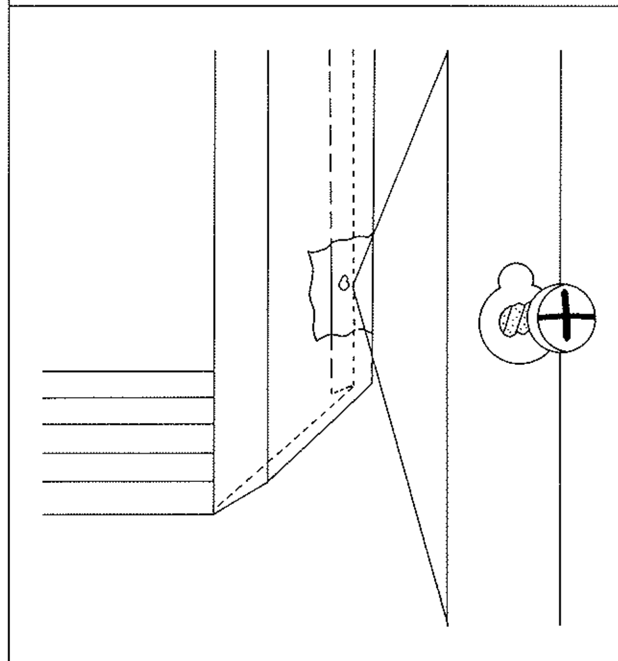
Kernafdekplaat good aandrukken en met 2 schroeven aan de rechter plaat vastschroeven.

Vorderwand in die Abkantung am Deckel einhängen.
Dazu Deckel etwas anheben.

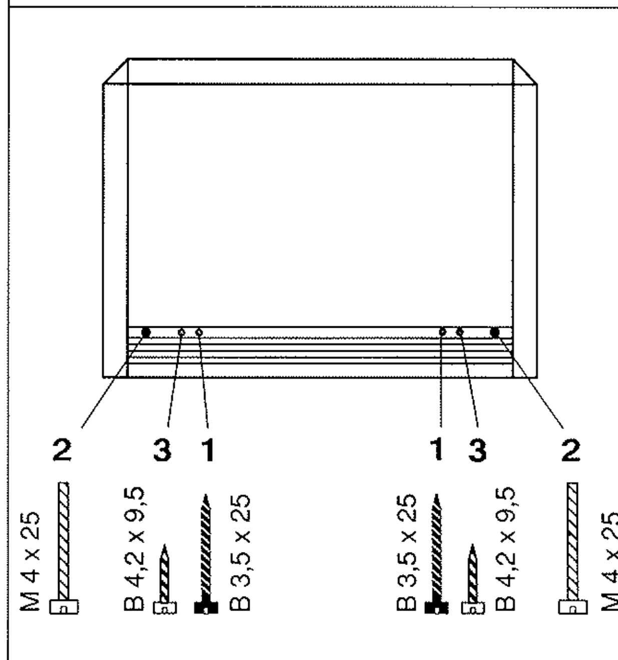
Vorderwand festschrauben (3).



Seitenwände einhängen.
Dazu die schlüsselförmigen Aussparungen in der Seitenwand über die Schrauben schieben und Seitenwand nach unten drücken. Anschließend festschrauben (2).



Die Montage des Gerätes ist nun abgeschlossen.



Accrocher le panneau frontal.
A cette fin, soulever légèrement la plaque de recouvrement.

Visser la face avant (3)

Voorwand in de afkanting aan het deksel hangen.

Hiervon deksel een weinig opheffen.

Voorwand vastschroeven (3)

Accrocher les tôles laterales. A cette fin passer les boutonnières de la tôle lateral par dessus les vis et pousser la tôle lateral vers la bas. Attacher avec les vis (2).

Zijwanden inhangen. Daarvoor de knoofsgaten van de zijwand over de schroeven schuiven en de zijwand naar onder drukken. Aansluitend vastschroeven (2).

Le montage du radiateur est alors terminé.

De montage van het toestel is hiermee afgesloten.

Bestückungsplan für Speicherkern und Rohrheizkörperhalter

Die Heizkörperhalter-Fixierwinkel sind unbedingt zu verwenden!

Typ (Gehäuse)	Steinpakete			Jedes Paket enthält die Steingrößen	Abmessungen je Stein in mm		
	Anzahl Stück	Bestell-Nr.	Gewicht je Steinpaket		B	H	T
2NG3 020-1	2	2NF 8 031	32 Kg	5 × K	320	86	96
2NG3 030-1	4	2NF 8 032	25,5 kg	5 × L	254	86	96
2NG3 040-1	4	2NF 8 031	32 kg	5 × K	320	86	96
2NG3 050-1	2	2NF8 031	32 kg	5 × K	320	86	96
	4	2NF8 032	25,5 kg	5 × L	254	86	96
2NG3 060-1	6	2NF8 031	32 kg	5 × K	320	86	96

2NG3 020-1

2NG3 050-1

2NG3 030-1

2NG3 060-1

2NG3 040-1

Composition du noyau accumulateur

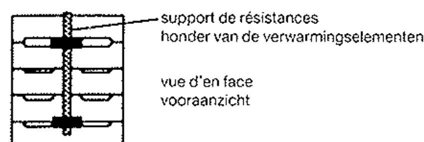
Le supports de résistances ainsi que les corniéres de fixation doivent en tous cas être placès

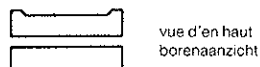
Samenstelling van de kern

De ophandbeugels (weerstanddragers) en hien bevestigingshaken moeten zeher gebruikt worden

Not de reference Carcasse Bestel-nr. kast	Nombre Aantal Stuks	No de reference Bestelnr.	Poids par packet de briques Gewicht per steenpakket	Chaque pequet contient les briques suivantes Elk pakket bevat stenen van volgende formaat	Dimensions de chaque brique en mm Afmetingen van de steen in mm		
					B	H	T
2NG3 020-1	2	2NF 8 031	32 Kg	5×K	320	86	96
2NG3 030-1	4	2NF 8 032	25,5 kg	5×L	254	86	96
2NG3 040-1	4	2NF 8 031	32 kg	5×K	320	86	96
2NG3 050-1	2	2NF8 031	32 kg	5×K	320	86	96
	4	2NF8 032	25,5 kg	5×L	254	86	96
2NG3 060-1	6	2NF8 031	32 kg	5×K	320	86	96

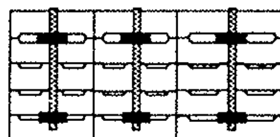
2NG3 020-1

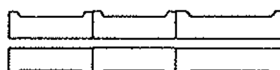




Brique K
Steen K

2NG3 050-1

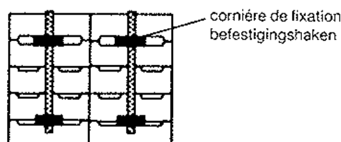


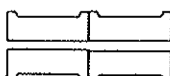


Brique L
Steen L

Brique K
Steen K

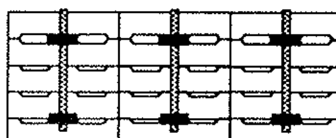
2NG3 030-1

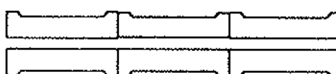




Brique L
Steen L

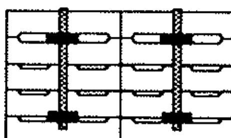
2NG3 060-1

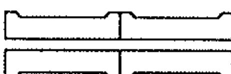




Brique K
Steen K

2NG3 040-1





Brique K
Steen K

Inbetriebnahme

Sind alle Montage- und Anschlußarbeiten beendet, ist das Gerät auf seine Funktion zu prüfen.

Bei Installation im Geltungsbereich der VDE-Vorschriften sind folgende Mindestprüfungen durchzuführen:

Isolationsprüfung mit einer Spannung von mindestens 500 V, z. B. mit einem Kurbelinduktor*. Der Isolationswiderstand muß mindestens 0,5 MΩ betragen.

Vom Errichter ist die Leistungsaufnahme zu messen (z. B. mit kWh-Zähler und h-Zähler). Ersatzweise kann eine Kaltwiderstandsmessung erfolgen.

* Bei der angegebenen Spannung von 500 V muß der Kurbelinduktor einen Strom von mindestens 1 mA liefern (Isolationsmesser nach VDE 0413 Teil 1).

Die Erstaufheizung der Geräte durch die Fachkraft ist nicht erforderlich. Die Geräte können nach abgeschlossener Funktionsprüfung dem Benutzer sofort für den Heizbetrieb übergeben werden.

Für den Betrieb mit automatischer Aufladesteuerung bitte die entsprechenden Hinweise in den Betriebsanweisungen der PROTOMATIK-MC-Auflade-Steuergeräte beachten.

„SIEMENS"-Elektro-Speicherheizgeräte entsprechen den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen, Reparaturen an Elektro-Speicherheizgeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

Erneute Montage

Geräte, die bereits in Betrieb waren und zerlegt und an anderer Stelle neu aufgebaut werden, müssen nach ihrer Aufstellung entsprechend den Anweisungen unter „Inbetriebnahme" in Betrieb genommen werden. Bei der Montage ist darauf zu achten, daß die Wärmedämmung unbeschädigt ist. Beschädigte Teile der Wärmedämmung müssen ausgetauscht werden.

Inbetriebnahme nach Wiederzusammenbau

Die erste Aufladung, ausgehend vom kalten Gerätezustand (Raumtemperatur) bis zum Abschalten des Ladereglers muß vom Monteur überwacht werden.

Die dabei aufgenommene elektrische Arbeit ist festzustellen und darf nicht mehr als 125% der auf dem Leistungsschild angegebenen Nennaufladung betragen.

Reparaturhinweis

Sollten an Ihrem Gerät trotz der verwendeten Qualitätsbauteile und der bei der Produktion aufgewendeten Sorgfalt Mängel auftreten, benachrichtigen Sie bitte Ihre nächste Kundendienststelle.

Die Geräte sind mit einer hochwertigen Wärmedämmung ausgerüstet, deren kernseitige Glasseidenumhüllung nach der ersten Vollaufladung mechanisch zersetzt wird. Nehmen Sie die Kernraumabdeckung mit eingeklebter Wärmedämmung nur bei einem Austausch von Heizkörpern ab. Alle anderen Bauteile sind auch nach Abnahme der Seitenwand und des Luftaustrittsgitters und ggfs. des Deckels zugänglich.

Alle in diesem Gerät eingesetzten Materialien sind recyclebar.

Mise en service

Quand tous les travaux d'installation et de raccordement sont terminés, contrôler le bon fonctionnement du radiateur.

En cas d'installation dans un pays soumis aux prescriptions de la VDE (Association des Electrotechniciens Alemands), effectuer au moins les contrôles suivants:

Contrôle de l'isolement avec un courant d'au moins 500 V, par exemple avec un ohmmètre à magnèto. L'isolement doit présenter une résistance d'au moins 0,5 MΩ.

L'installateur doit mesurer la puissance nominale absorbée (par exemple avec un compteur de kWh et un compteur horaire). Cette mesure peut être remplacée par une mesure de la résistance à froid.

Une mise en service specifique realisée par l'installateur a la reception de l'installation n'est pas requise.

Toutefois l'attention de l'utilisateur sera attiree sur la premiere charge, comme decrit du mode d'emploi.

Pour la mise en service avec régulation automatique de charge, prière de suivre les indications données dans la notice livrée avec la régulation PROTOMATIK-MC

Nouveau montage

Aprés leur installation, les radiateurs qui ont déjà été en service et qui ont été désassemblés et réinstallés à un autre endroit doivent être mis en service comme cela est indiqué au chapitre „Mise en service". Lors du montage, veiller à ce que le calorifugeage ne soit pas endommagé. Les parties endommagées du calorifugeage doivent être remplacées.

Mise en service aprés le réassemblage

Le technicien doit surveiller la première charge commençant avec le radiateur froid (température ambiante) et finissant avec la mise hors circuit par le régulateur de charge.

Noter la consommation d'electricité, qui ne doit alors pas être supérieure à 125% de la charge nominale indiquée sur la plaquette signalétique.

Indication pour les réparations

Contacter le point de service après-vente le plus proche s'il arrive que le radiateur présente des défauts malgré l'utilisation de piéces de grande qualité et malgré le soin apporté à la fabrication.

Les radiateurs sont dotés d'un calorifugeage de haute qualité dont l'enveloppe en soie de verre se trouvant du côté du noyau fait l'objet d'une décomposition mécanique après la première charge. N'enlever la façade sur laquelle le calorifugeage est collé que pour remplacer des résistances. Tous les autres composants sont accessibles après avoir enlevé le côté et la grille de sortie d'air ainsi que, si nécessaire, le recouvrement supérieur.

Tous les matériaux, utilisés dans cet appareil sont récupérables.

Inbedrijfstelling

Wanneer alle montage- en aansluitwerkzamheden beëindigd zijn, dient het toestel op zijn functie te worden onderzocht.

Bij het installeren binnen het geldigheidsgebied van de VDE-voorschriften dienen de volgende minimale controles te worden uitgevoerd:

Isolatiecontrole met een spanning van minstens 500 V, b. v. met een krukinductor*. De isolatieweerstand moet minstens 0,5 MΩ bedragen.

Door de monteur dient de vermogensopname te worden gemeten (b. v. met kWh-teller en h-teller). Ter vervanging kan een koudeweerstandsmeting plaatsvinden.

De specifieke indienstname van het toestel door de installateur by oplevering van de installatie is niet noodzakelyk.

Men zal evenwel de aandacht van de gebruiker trekken op de eerste oplading zoals beschreven in de handleiding.

Voor het in bedrijf nemen met de automatische oplaadregeling de betreffende opmerkingen in de gebruiksaanwijzing van de PROTOMATIK-MC-oplaadregeling navolgen.

Opnieuw monteren

Toestellen die reeds in bedrijf waren en op een andere plaats opnieuw worden geplaatst, moeten na de plaatsing overeenkomstig de aanwijzingen onder „inbedrijfstelling" in bedrijf worden gesteld. Bij de montage dient erop te worden gelet, dat de wartedemping onbeschadigt is. Beschadigde onderdelen van de warmtedemping moeten worden vervangen.

Inbedrijfstelling na hernieuwd samenbouwen

Het eerste opladen, uitgaande van de koude apparatuuroetstand (kamertemperatuur) tot het uitschakelen van de laadregelaar moet door de monteur worden gecontroleerd.

De daarbij opgenomen elektrische stroom dient de worden vastgesteld en mag niet meer dan 125% van de op het typeplaatje aangegevenen nominale oplading bedragen.

Reparatieaanwijzing

Mocht uw toestel ondanks de gebruikte kwaliteitsonderdelen en de bij de produktie toegepaste zorgvuldigheid gebreken gaan vertonen, informeert u dan s. v. p. uw dichtsbij zijnde klantenservice.

De toestellen zijn met een hoogwaardige warmtedemping uitgerust, waarvan de glaszijdeomhulling aan de zijde van de kern na de eerste volledige oplading mechanisch wordt opgelost. Verwijdert u de voorwand met ingeplakte warmtedemping slechts bij het vervangen van verwarmingselementen. Alle overige onderdelen zijn na het wegnemen van de zijwand en van het luchtuitlaatrooster en evtl. van het deksel toegankelijk.

Alle in dit toestel gebruikte materialien zijn recyclebaar.

Garantieurkunde (gültig nur für Deutschland)

Für dieses Gerät übernehmen wir ein Jahr Garantie gemäß den nachfolgenden Bedingungen:

Innerhalb einer Garantiezeit von 12 Monaten – jeweils gerechnet vom Tage der Lieferung an, der durch Rechnung oder ähnliche Unterlagen nachzuweisen ist – werden wir Mängel des Gerätes, die nachweislich auf Material- oder Fertigungsfehler zurückzuführen sind, unentgeltlich beheben.

Mängel müssen so früh wie möglich der nächstgelegenen Kundendienststelle für Siemens-Geräte unter Vorlage des Kaufbeleges angezeigt werden. Die Behebung von uns als garantiepflichtig anerkannter Mängel geschieht dadurch, daß die mangelhaften Teile unentgeltlich nach unserer Wahl instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Durch Art oder Ort des Einsatzes des Gerätes bedingte außergewöhnliche Kosten der Mängelbeseitigung werden nicht übernommen. Ausgebaute Teile, die wir zurücknehmen, gehen in unser Eigentum über.

Gehört der Vertrag zum Betrieb des Handelsgewerbes des Endabnehmers, so beträgt die Garantiezeit für Nachbesserungen und Ersatzlieferungen 3 Monate, sie läuft aber mindestens bis zum Ablauf der ursprünglichen Garantiezeit für das Gerät.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf leicht zerbrechliche Teile, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Gerätes nur unwesentlich beeinträchtigen. Für Lackschäden gilt DIN 18890/71.

Eine Garantieleistung entfällt, wenn vom Endabnehmer oder Dritten die entsprechenden VDE-Vorschriften, die Bestimmungen der örtlichen Elektrizitäts-Versorgungs-Unternehmen und unserer Montage-, Anschluß- und Bedienungsanweisungen nicht beachtet worden sind.

Durch etwa seitens des Endabnehmers oder Dritter unsachgemäß vorgenommene Änderungen und Instandsetzungsarbeiten wird die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufgehoben. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiezeit noch setzen sie eine neue Garantiefrist für das Gerät in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet nicht früher und nicht später als die Garantiefrist für das ganze Gerät.

Sofern der Mangel nicht beseitigt werden kann oder die Nachbesserung von uns abgelehnt oder unzumutbar verzögert wird, kann der Endabnehmer innerhalb der Garantiefrist verlangen, daß entweder kostenfrei Ersatz geliefert oder der Minderwert vergütet oder das Gerät gegen Erstattung des Kaufpreises zurückgenommen wird.

Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden sind – soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist – ausgeschlossen.

Nachstehend die Siemens Kundendienst-Zentren, bei denen auch die nächstliegende Kundendienststelle oder Vertragswerkstatt erfragt werden kann. Auskunft erteilt Ihnen auch jedes SIEMENS -I- Center.

Kundendienst-Zentren SIEMENS-ELECTROGERÄTE GMBH

Berlin
W-1000 Berlin 10
Salzufer 6-8 (030) 39004-0

O-1055 Berlin
Storkower Str. 139c (030) 4386-213

Essen
W-4300 Essen 11
Welkerhude 33-35 (0201) 3614-09

Frankfurt
W-6000 Frankfurt/Main 90
Guerickestraße 6 (069) 7606-09

Hamburg
W-2000 Hamburg 60
Mexikoring 27-29 (040) 63806-09

Hannover
W-3000 Hannover 81
Dorfstraße 17-19 (0511) 8705-09

Leipzig
O-7033 Leipzig
Schadowstraße 18 (0341) 475946

München
W-8000 München 40
Domagkstraße 10 (089) 3862-09

Nürnberg
W-8500 Nürnberg 80
Witschelstraße 104 (0911) 3120-09

Stuttgart
W-7267 Ditzingen 1
Zeißstraße 13 (07156) 350-09



Änderungen vorbehalten

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT

Bestell-Ort: Kulmbacher Klimageräte-Werk GmbH
Am Goldenen Feld 18
D-8650 Kulmbach
Telefon (09221) 709-0
Telefax (09221) 709-334
Telex 642516